Mitteilungsblatt der Gemeinde

HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

28

natürlich-aktiv

Donnerstag, den 9. Juli 2020

Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr.	8.30 - 12.00 Uhr
Di.	16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten. **Außerdem bitten wir Sie, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen sowie die allgemeinen Hygienevorschriften zu beachten.**

Gemeindebücherei Hüffenhardt...

...seit dem 1. Juli wieder geöffnet.
Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften.

Coronavirus

Aktuelle Informationen und Fallzahlen des Neckar-Odenwald-Kreises...
...unter www.neckar-odenwald-kreis.de, Rubrik „Corona-Informationen"
Bürgertelefon im Landratsamt
Tel. 06261/84-3333 oder 06281/5212-3333
Montag - Freitag: 8.00 - 16.00 Uhr
Hotline des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg
Tel. 0711/904-39555
Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr

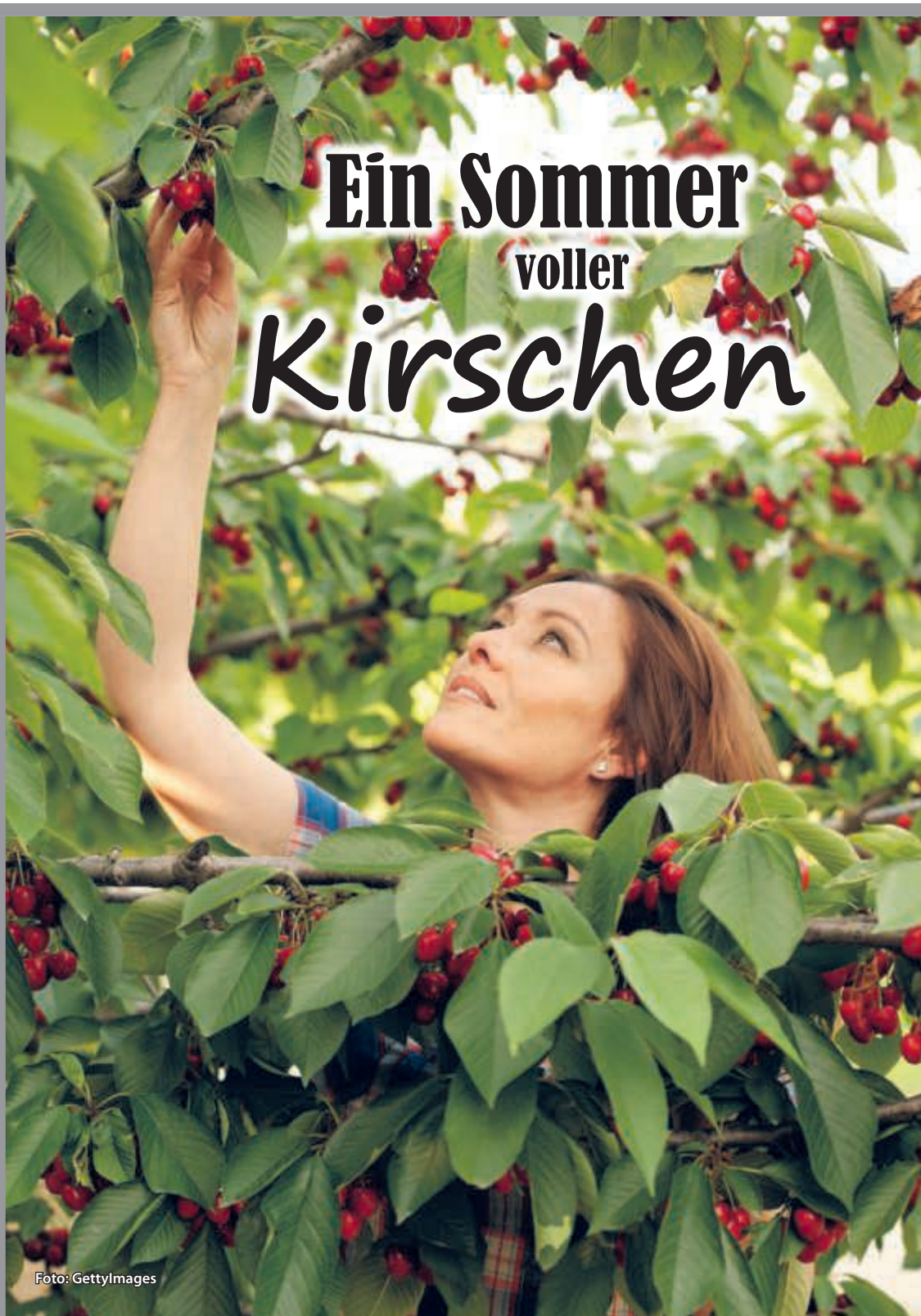


Foto: GettyImages

Abfahrtszeiten Bürgerbus ab 02.01.2020

	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt
Haßmersheim Steg	08:30	09:37	10:44	12:05	13:28	14:35	15:46	17:10	18:18	19:15
Haßmersheim Götzstr. / Lidl	08:32	09:39	10:46	12:07	13:30	14:37	15:48	17:12	18:20	19:17
Haßmersheim Ortsmitte / Voba	08:34	09:41	10:48	12:09	13:32	14:39	15:50	17:14	18:22	19:19
Haßmersheim Eichendorffstr. Dr. Sfintizky	08:35	09:42	10:49	12:10	13:33	14:40	15:51	17:15	18:23	19:20
Haßmersheim Spielplatz	08:38	09:45	10:52	12:13	13:36	14:43	15:54	17:18	18:26	19:22
Hochhausen Räppelstraße / Waldblick	08:44	09:51	10:58	12:19	13:42	14:49	16:00	17:24	18:32	19:27
Hochhausen Rathaus / Feuerwehr	08:46	09:53	11:00	12:21	13:44	14:51	16:02	17:26	18:34	19:28
Hochhausen Oberer Höhweg	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29	18:37	19:30
Hochhausen Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29	18:37	19:30
Kälbertshausen Rathaus	08:57	10:04	11:11	12:32	13:55	15:02	16:13	17:37	18:45	19:36
Kälbertshausen Rose	08:59	10:06	11:13	12:34	13:57	15:04	16:15	17:39	18:47	19:38
Hüffenhardt Ortsmitte / Feuerwehr	09:03	10:10	11:17	12:38	14:01	15:08	16:19	17:43	18:51	19:42
Hüffenhardt Kantstraße / Dr. Johmann	09:06	10:13	11:20	12:41	14:04	15:11	16:22	17:46		
Hüffenhardt Gewerbegebiet / Beudweg	09:08	10:15	11:22	12:43	14:06	15:13	16:24	17:48	18:53	19:44
Neckarmühlbach Wilhelm-Hauff-Straße	09:14	10:21	11:28	12:49	14:12	15:19	16:30	17:54		
Neckarmühlbach Ort	09:16	10:23	11:30	12:51	14:14	15:21	16:32	17:56	18:59	19:50
Haßmersheim Ecke Bergstraße / Milanweg	09:20	10:27	11:34	12:55	14:18	15:25	16:36	18:00		
Haßmersheim Ortsmitte Ankunft	09:22	10:29	11:36	12:57	14:20	15:27	16:38	18:02	19:03	19:54
Haßmersheim Steg	09:24	10:31	11:38	12:59	14:22	15:29	16:40	18:04	19:05	19:56

An Samstagen nur von 08:30 - 14:30 Uhr

Keine Fahrten an Feiertagen, am 24.12. und 31.12. wie an Samstagen

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt 9205- 0
Fax 9205-40
Bürgermeister Neff 9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Ernst 9205-12
Karin.Ernst@Hueffenhardt.de
Frau Noack 9205-13
Sophia.Noack@Hueffenhardt.de
Frau Fischer 9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
Frau Tamara Ueltzhöffer 9205-15
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Frau Jutta Ueltzhöffer 9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn 928600
Mobiltelefon 0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion
Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle Kälbertshausen 1310
OV Geörg 334

Feuerwehr **112**
Kdt. Stadler, Erwin 587
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten 3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de

Polizei **110**
Posten Aglasterhausen 06262/917708-0
Revier Mosbach 06261/809-0

Forst-Revierleiter
Herr Glaser 06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt
Rektorin Barbara Rünz 487
Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt 752

Landratsamt NOK 06261/84-0
Müllangelegenheiten:
LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht 06261/87-0

Amtsgericht Tauberbischofsheim Abt. Grundbuch 09341/9498-70

Versorgung
Wasserversorgung
Zweckverband
(während der Öffnungszeiten) 07264/9176-0
(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen) 07264/9176-99
Stromversorgung
Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0
zentr. Störungsstelle 0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen
zentr. Störungsstelle 0341/42372000
Kaminfegermeister
Hü. Peter Gramlich und 06262/95188
Klaus Bähr 06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau
Dr. Bauer 06262/915640
Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
Pfarrer Fritjof Ziegler 228

Kindergarten
Evang. Haus für Kinder
Hüffenhardt 1033
Kälbertshausen 9283313
Leiterin Dagmar Brettel

Kath. Kirchengemeinde
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Praxis Dr. Johmann 1338
Zahnarztpraxis
Dr. Sipeer 928363
Kreisaltersheim Hüffenh. 928930
Nachbarschaftshilfe
Pfarrer Ziegler 228
Hü: Bernhard Eckert 535
Kä: Erhard Geörg 334
Tierarztpraxis
Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen		
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr
	Sommerferien 2020 geöffnet	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr

Erdaushubdeponie Hüffenhardt nach Vereinbarung mit H. Hahn

Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“
Sommeröffnungszeiten (Mitte April bis Mitte Oktober)
Mittwoch 15.00-19.00 Uhr
Samstag 10.00-16.00 Uhr
Winteröffnungszeiten
Mittwoch 16.00-17.00 Uhr
Samstag 14.00-16.00 Uhr

Bürgerbus - Fahrer gesucht

Es werden noch weitere ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer gesucht.
Interessierte können sich bei Herrn Guth, Gemeinde Haßmersheim sowie bei Herrn Gregor Morsch gerne melden.

Ansprechpartner für den Bürgerbus

Christian Guth
Gemeinde Haßmersheim
E-Mail: christian.guth@hassmersheim.de
Tel. 06266/791-59

Gregor Morsch
Bürgerbus Haßmersheim/Hüffenhardt e.V.
E-Mail: gregor.morsch@t-online.de
Tel. 06266/929141

Kein Sommer ohne Summen

Flower Power für Wildbiene, Hummel und Co. - Insekten brauchen Blumenwiesen

Tipps der Naturparke Baden-Württemberg zum Thema "Insektenfreundlich gärtnern"
Die sieben Naturparke Baden-Württembergs engagieren sich im Rahmen des Projekts „Blühende Naturparke" für den Insektenschutz, indem Wildblumenwiesen durch eine Neuansaat oder eine Pflegeumstellung geschaffen werden. Artenreiche Wiesen gebietsheimischer Pflanzen bieten Insekten Lebensraum, Nahrungsquellen und Überwinterungsmöglichkeiten. Belassen Sie auch in Ihrem Garten wilde Bereiche und schaffen Sie so insektenfreundliche Oasen. Wilde Wiesen müssen ein bis drei Mal im Jahr gemäht und das Schnittgut abgetragen werden.

Nutzgärten
Viel Potential bieten auch Gemüse- und Kräuterbeete, wenn Insekten genug Raum gelassen wird. Verzichten Sie auf chemische Hilfsmittel und lassen Sie regelmäßig einige Pflanzen in die Blüte gehen. Besonders Kräuter wie Rosmarin, Salbei, Borretsch, Kapuzinerkresse und Oregano sind wahre Insektenmagneten.

Zäune, Mauern und Hecken
Ökologisch sehr wertvoll ist eine Abgrenzung durch eine Trockenmauer aus Natursteinen. Sie sollte nach Süden ausgerichtet sein und die Fugen mit Sand, Erde oder kleinen Steinen gefüllt sein. Wem blanke Fugen nicht grün genug sind, kann trockenheitstolerante Pflanzen setzen. Zur Abgrenzung können Sie aus Reisig eine Totholzhecke anlegen. Sie bietet nicht nur Insekten Unterschlupf, sondern wird auch von Amphibien, Eidechsen, Zaunkönigen und Igeln gerne genutzt. Auch ein lebendiger Zaun aus Weiden ist eine sinnvolle Lösung.

Nisthilfen für Fortgeschrittene
Hohle Schilfstängel oder Brombeerranken sind schnell gebündelt und bieten einigen Wildbienenarten Nistmöglichkeiten. Rund drei Viertel aller Wildbienen nisten jedoch im Boden. Sie benötigen offene Bodenflächen, Sandhaufen, sandgefüllte Fugen, kahle Hänge oder Abbruchkanten. Auch in Ihrem Garten können Sie einen sonnigen Ort offen und störungsfrei halten.

Mehr Informationen
Die Naturparke Baden-Württembergs bieten in ihrem neuen Flyer „Insektenfreundliche Lebensräume gestalten" mehr Tipps zur Gestaltung eines insektenfreundlichen Gartens oder Balkons. Erhältlich in Ihrem Naturpark oder als Download unter www.bluehende-naturparke.de/downloads.
Mail: info@bluehende-naturparke.de
Quelle: www.bluehende-naturparke.de

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen im Juli

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Mo. 13.7.	MGV 1845 Hüffenhardt e.V.	JHV	MZH Hüffenhardt

Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer **116 117**
Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.
Erwachsene
Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach
Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr
Mi. 13.00 - 22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr
Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen
Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen
Öffnungszeiten
Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.
In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.
Details finden Sie auch unter:
http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kinderärztlicher Notfalldienst **116 117**

Augenärztlicher Notfalldienst **116 117**

HNO-ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe
http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Sie haben Fragen zum Thema Alter, Versorgung und Pflege? Wir beraten und informieren Betroffene, Angehörige und Interessierte.
Kontaktdaten
Standort Buchen
Hollergasse 14, Buchen, Fax 06261/84-4708
E-Mail: Pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de
Ihre Ansprechpartner
Jutta Landwehr, Tel. 06281/5212-2550
E-Mail: Jutta.Landwehr@neckar-odenwald-kreis.de
Jutta Baumgartner-Kniel, Tel. 06281/5212-2551
E-Mail: Jutta.Baumgartner-Kniel@neckar-odenwald-kreis.de
Standort Mosbach
Scheffelstraße 2, Mosbach, Fax 06261/84-4709
E-Mail: Pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de
Ihre Ansprechpartner
Birgit Scheuermann, Tel. 06261/84-2553
E-Mail: Birgit.Scheuermann@neckar-odenwald-kreis.de
Thomas Bauer, Tel. 06261/84-2554
Thomas.Bauer@neckar-odenwald-kreis.de

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 13.7. Bioenergietonne
Mo. 13.7. Verpackungstonne

Bevölkerungsfortschreibung

Juni 2020

Monat Juni 2020	Hüffenhardt	Kälbertshausen	Gesamt
Stand Monatsanfang	1.583	488	2.071
Geburten	4	0	4
Sterbefälle	2	0	2
Zuzüge	15	5	20
Wegzüge	4	6	10
Stand Monatsende	1.596	487	2.083

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 23.7.2020
Für Donnerstag, 23.7.2020 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 10.7.2020 bei der Gemeinde einzureichen.

Gemeindebücherei Hüffenhardt

Seit dem 1. Juli ist die Gemeindebücherei wieder geöffnet

Zu den gewohnten Öffnungszeiten (mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr).
Auch über die Sommerferien bleibt dieses Mal die Bücherei mittwochs geöffnet.
Zu beachten ist Folgendes
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes während des gesamten Aufenthalts.
- Die Hände müssen vor dem Betreten der Räumlichkeiten desinfiziert werden. Desinfektionsmittel ist vor Ort.
- Abstandsregeln sind einzuhalten.
- Derzeit sind keine längeren Aufenthalte in der Bücherei erlaubt.

Trotzdem freue ich mich auf Ihren Besuch.
Ihre Büchereileitung

Foto: Pixabay

Sanierungsarbeiten an den Gemeindestraßen

In KW 29 und 30 finden Sanierungsarbeiten (mittels Asphaltdünnschichtverfahren) an verschiedenen Gemeindestraßen statt.
In Hüffenhardt betrifft dies hauptsächlich: Reisengasse, Hohstattstraße, Hebelstraße, Semmelweisstraße, Mühlbacher Straße.
In Kälbertshausen: Bergstraße, Schlossgasse und Wimpfener Weg.
Weitere Straßen werden punktuell saniert.
In dieser Zeit muss mit kurzzeitigen Behinderungen gerechnet werden.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verkehrssicherungspflicht aufgrund klimabedingter Waldschäden im Wald und entlang von Waldwegen

Nach derzeitiger Rechtsprechung haften die Waldbesitzenden im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht im Wald und an Waldwegen nicht für waldtypische Gefahren. Dies gilt jedoch nicht für Bereiche mit einer besonderen Verkehrssicherungspflicht am und im Wald, wie z.B. Erholungseinrichtungen, Bebauungsgrenzen und öffentliche Verkehrswege.
Nach höchstrichterlicher Rechtsprechung zählen zu den waldtypischen Gefahren solche, die sich aus der Natur oder der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Waldes unter Beachtung der jeweiligen Zweckbestimmung ergeben. Sie umfassen die Gefahren, die von lebenden oder toten Bäumen ausgehen.
Im Gegenzug dazu haften Waldbesitzende im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht bei atypischen Gefahren. Atypische Gefahren sind alle nicht durch die Natur oder durch die Art der Bewirtschaftung mehr oder weniger zwangsläufig vorgegebenen Zustände, insbesondere vom Waldbesitzer geschaffene oder geduldete Gefahren, die ein Waldbesucher nicht oder nicht rechtzeitig erkennen kann und auf die er sich nicht einzurichten vermag, weil er nicht mit ihnen rechnen muss. Dazu zählen z.B. (nicht waldtypische) Hindernisse, die einen Weg versperren oder nicht gesicherte Holzstapel.
Durch klimabedingte Schäden begründete Gefahren, insbesondere trockenheitsbedingte Ast- und Kronenabbrüche, zählen damit zu den natürlichen und somit zu den waldtypischen Gefahren. Dies bedeutet, dass sich die Verkehrssicherungspflicht des Walsbesitzenden im Wald und entlang von Waldwegen in der Regel nicht auf derartige Gefahren bezieht.

Öffentliche Bekanntmachung

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim - Hüffenhardt
Teiländerung der 1. Fortschreibung 2002 des Flächennutzungsplanes
„Innerörtliche Entlastungsstraße“
Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB
Der Gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Haßmersheim - Hüffenhardt hat in öffentlicher Sitzung am 23.6.2020 dem Vorentwurf der Teiländerung der 1. Fortschreibung 2002 des Flächennutzungsplanes „Innerörtliche Entlastungsstraße“ in Haßmersheim zugestimmt und diese für die weiteren Verfahrensschritte gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB freigegeben.
Maßgebend für den Geltungsbereich ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan:
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
Der Vorentwurf der Teiländerung des Flächennutzungsplans mit Planzeichnung und die Begründung werden
vom 15.7.2020 bis 23.8.2020
im Rathaus der Gemeinde Haßmersheim öffentlich ausgelegt.
Seit Dienstag, 17. März 2020 ist das Rathaus für Besucher geschlossen. Der Dienstbetrieb der Gemeindeverwaltung bleibt aufrechterhalten, sodass die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen nach vorheriger terminlicher Absprache mit den Mitarbeitern der Abteilung Bauamt unter der Tel.-Nr. 06266/79158 oder per E-Mail bauamt@hassmersheim.de möglich ist. Während der Auslegungsfrist sind die Unterlagen zur Bauleitplanung auch im Internet unter https://www.hassmersheim.de/de/Leben/Wohnen - Bauen/Wohnen - Aktuelles einsehbar und auf der Homepage der Gemeinde Hüffenhardt (www.hueffenhardt.de) eingestellt.
Ziel und Zweck der Planung
Ziel der Änderung des Flächennutzungsplans ist es, die planungsrechtliche Grundlage zur Realisierung der Entlastungsstraße zu schaffen. Mit der Realisierung der Entlastungsstraße wird eine Verbindung zwischen der L 588/L 529 (Haßmersheim - Neckarmühlbach/Hüffenhardt) und der L 588 (Haßmersheim - Hochhausen) geschaffen. Nach Herstellung der gesamten Entlastungsstraße übernimmt diese eine wichtige Entlastungsfunktion für den Ortskern von Haßmersheim. Die Entlastungsstraße dient zudem der Aufnahme des Verkehrs aller Siedlungsentwicklungsflächen gemäß dem rechtskräftigen Flächennutzungsplan.
Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird zu den Belangen des Umweltschutzes im weiteren Verfahren eine Umweltprüfung durchgeführt. Die Umweltprüfung wird in einem in die Begründung integrierten Umweltbericht dokumentiert.
Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.
Haßmersheim, 7.7.2020
Michael Salomo, Bürgermeister

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

müssen montags bis 16.00 Uhr über das online-System www.artikelstar.net erfasst werden

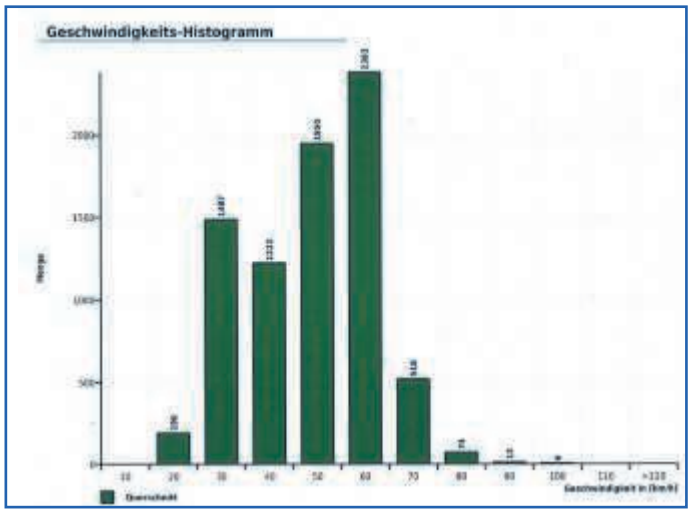
Mehlgraben
Äußere Krautgärten

Auswertung Geschwindigkeitsmessungen in Hüffenhardt

Messstelle: Hüffenhardt, Hauptstraße (Richtung kommend: Ortsmitte, Richtung gehend: Wollenberg)
Messung vom 12.6. bis 19.6.2020
Maximale Geschwindigkeit: 50 km/h
Geschwindigkeitsklassen (km/h)

Zeit	Σ	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	>110
0.00 - 6.00	227	0	5	31	39	28	91	20	9	4	0	0	0
6.00 - 9.00	970	0	19	202	139	245	280	77	8	0	0	0	0
15.00 - 19.00	2401	0	80	433	353	606	750	150	20	4	5	0	0
6.00 - 22.00	7350	0	182	1422	1139	1855	2213	469	58	6	6	0	0
0.00 - 24.00	7843	0	190	1487	1222	1950	2383	518	74	13	6	0	0

Geschwindigkeitsüberschreitung in %: 38,2



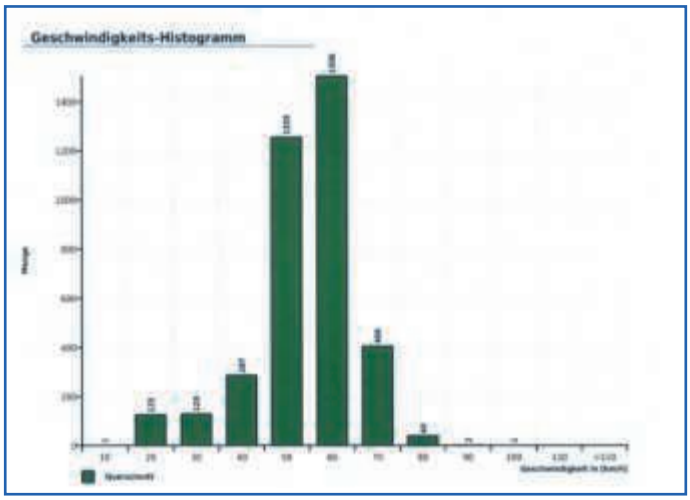
Auswertung Geschwindigkeitsmessungen in Kälbertshausen

Messstelle: Kälbertshausen, Lindenstraße (Richtung kommend: Bargen, Richtung gehend: Dorfplatz)
Messung vom 12.6. bis 19.6.2020
Maximale Geschwindigkeit: 50 km/h
Geschwindigkeitsklassen (km/h)

Zeit	Σ	10	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	>110
0.00 - 6.00	183	1	7	4	11	53	65	36	5	1	0	0	0
6.00 - 9.00	485	0	7	26	31	179	193	47	2	0	0	0	0
15.00 - 19.00	1020	0	56	33	67	332	404	118	9	1	0	0	0
6.00 - 22.00	3520	0	117	123	273	1191	1415	364	35	1	1	0	0
0.00 - 24.00	3752	1	125	129	287	1255	1506	406	40	2	1	0	0

Woche für Woche...
AKTUELLES,
INFORMATIVES,
WISSENSWERTES
in Ihrem Mitteilungsblatt

Geschwindigkeitsüberschreitung in %: 52,1



- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte vom vorigen Jahrhundert

Ein beliebter Pädagoge
Rektor Gerhard Fleig feiert heute seinen 60. Geburtstag

Hüffenhardt. Ob es sich der junge Lehrer damals, vor über 36 Jahren, vorstellen konnte, dass er am Ort seiner ersten Lehrerstelle einmal seinen 60. Geburtstag feiern wird? Es ist so gekommen! Am heutigen Montag vollendet der Schulleiter der Grundschule Hüffenhardt sein sechstes Lebensjahrzehnt.

Am 8. September 1937 wurde Gerhard Fleig in Adelsheim als Sohn eines Pfarrers geboren. Aufgewachsen ist er in Eberbach, wo er das Gymnasium besuchte.

Dem Neckartal blieb er dann auch während seines Studiums in Heidelberg treu. Am 11. April 1961 wurde er als außerplanmäßiger Lehrer eingestellt und trat seine erste Stelle in der damals noch neunklassigen Volksschule Hüffenhardt an.

1965 wurde er zum Hauptlehrer und 1971 zum Oberlehrer ernannt. Im Jahr 1966 wurde aus der Volksschule eine Grundschule mit vier Klassen. Zu deren Schulleiter wurde Gerhard Fleig im Januar 1971 befördert.

Ab dem Schuljahr 1974/75 besuchten alle Kinder aus Hüffenhardt und Kälbertshausen die Grundschule am Ort. Eine Auszeichnung für sein Wirken war sicherlich die Ernennung zum Rektor durch das Oberschulamt im Jahr 1989.

Fast die Hälfte der heutigen Einwohner von Hüffenhardt drückte bei Fleig die Schulbank und konnte von seinen pädagogischen Kenntnissen und Erfahrungen profitieren.

Der geschätzte Pädagoge brachte und bringt sich daneben noch im politischen und gesellschaftlichen Leben der Gemeinde ein. So spielte er in den ersten Jahren in Hüffenhardt in der 1. Fußballmannschaft des Sportvereins.

Von 1971 bis 1994 war er in der Kommunalpolitik engagiert und bestimmte als Gemeinderat die Entwicklung der Gemeinde Hüffenhardt mit. Seine pädagogischen Fähigkeiten setzt er auch außerhalb seines Hauptberufs ein.

Als Leiter der Außenstelle der Volkshochschule Mosbach widmet er sich seit deren Bestehen der Erwachsenenbildung. Außerdem betreut er schon Jahrzehnte die Gemeindebücherei Hüffenhardt.

Mit der Abfassung der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum des Schulhauses in Hüffenhardt im letzten Jahr leistete er einen wichtigen Beitrag zur Dokumentation der Ortsgeschichte.

Wenn Bürgermeister Bruno Herberich dem Jubilar am heutigen Tag zu seinem runden Geburstag gratuliert und die Glückwünsche der Gemeinde und des Gemeinderates überbringt, gratuliert damit die gesamte Ortsgemeinschaft einem anerkannten und beliebten Pädagogen, der in Hüffenhardt eine neue Heimat gefunden hat.

RNZ, 8.9.1997
Aus der Sammlung von Karl Heinz Haas

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Sprechtage
Mosbach
- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtage 24.12. (Hl. Abend), 29.12., 31.12.2020 (Silvester)

Bad Rappenau
- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Termine: 5.8., 2.9., 7.10., 4.11., 2.12.2020

Mühlbach Wasser

Mühlbach Wasser gibt Mehrwertsteuersenkung weiter
Mühlbach Wasser gibt die Senkung der Mehrwertsteuer ab 1. Juli weiter. Die Verrechnung des günstigeren Steuersatzes erfolgt automatisch.
Gute Nachrichten für Kunden von Mühlbach Wasser. Ab 1. Juli sinkt die Mehrwertsteuer für Wasser von 7 auf 5 Prozent. Mit dem zweiten Gesetz zur Umsetzung steuerlicher Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise, soll die temporäre Absenkung der Umsatzsteuersätze von 19 auf 16 Prozent bzw. von 7 auf 5 Prozent vom 1.7.2020 bis 31.12.2020 umgesetzt werden. Demnach unterliegen beispielsweise Abschlagzahlungen, die im Juni 2020 vereinnahmt werden 7 Prozent. Abschlagszahlungen, die im Juli 2020 vereinnahmt werden, unterliegen dann erstmals grundsätzlich dem reduzierten Steuersatz von 5 Prozent.
„Kunden müssen nichts tun“
Kunden von Mühlbach Wasser müssen nichts tun. Bei den geplanten Abschlagszahlungen wird der reduzierte Mehrwertsteuersatz von 5 Prozent berücksichtigt. Die Abschläge für die Haushalte bleiben gleich, eine Verrechnung erfolgt automatisch mit der Jahresendabrechnung. Dies gilt für die Grund- sowie die Verbrauchsgebühren.
Sollten Sie Fragen haben, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter des Kundencenters sehr gerne unter Tel. 07264/9176-33 zur Verfügung. Unsere Sprechzeiten sind von montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie montags und mittwochs von 14.00 bis 15.30 Uhr.

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten an

Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert.
Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.
Wir bieten dazu an:
- Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen
- Orientierung und Sicherheit durch Austausch und Information
- Gespräche zur emotionalen Unterstützung
- Angebote zur Entlastung der Pflegeperson

Der Gesprächskreis wird fachkundig unterstützt und geleitet und findet infolge 1x monatlich dienstags laut Ankündigung statt. Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft der AOK gebunden.
Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.
Die Veranstaltung ist den aktuellen Schutzmaßnahmen angepasst, um entsprechendes Verhalten Ihrerseits wird gebeten. Bitte bringen Sie Ihren Mundschutz mit.
Wann: Dienstag, 14. Juli 2020 von 9.30 bis 11.00 Uhr
Wo: DRK Service-Center, Mosbach, Bleichstr. 3, 1. Stock
Ihre Ansprechpartner sind Michaela Langer und Gerhard Weidner
Kontakt: Telefon 06261/9208-25
E- Mail: tanja.philippi@drk-mosbach.de

Kabinett beschließt weiteres Maßnahmenpaket zur Unterstützung von Start-ups und mittelständischen Unternehmen

Ministerpräsident Winfried Kretschmann: Wir schauen genau hin, wo unsere Unternehmen weitere Soforthilfe brauchen und blicken darüber hinaus darauf, wie wir sie zukunftsfähig machen können.
Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut: Gezielte Hilfen für Start-ups, Soloselbstständige und mittelständische Unternehmen, um Land trotz Corona-Pandemie auf Innovationskurs zu halten.
Das Landeskabinett hat heute (30. Juni) ein weiteres Maßnahmenpaket zur Unterstützung von Start-ups und mittelständischen Unternehmen in der Corona-Krise beschlossen. Neben der landesspezifischen Ergänzung der Überbrückungshilfe des Bundes investiert die Regierung in einen neuen Wagniskapitalfonds. Außerdem erhöht das Land seine Zuschüsse für die bereits laufenden und stark nachgefragten Krisenberatungs-Gutscheine Corona für Unternehmen und für die Förderung von Weiterbildungsangeboten, die sich gezielt an Beschäftigte aus kleinen und mittleren Unternehmen wenden. Darüber hinaus hat die Haushaltskommission gestern weitere Mittel für wichtige Hilfen zur Verfügung gestellt, die in den nächsten Tagen in konkrete Programme gefasst und dem Ministerrat vorgelegt werden sollen. Dabei handelt es sich erstens um ein Beteiligungsprogramm mit einem Umfang von 50 Millionen für kleinere Unternehmen, die durch sogenanntes Mezzanine-Kapital, also Kredite mit Beteiligungscharakter, bessere Finanzierungsbedingungen erhalten. Und zweitens um eine erweiterte Auflage der erfolgreichen Digitalisierungsprämie, für die ebenfalls 50 Millionen Euro bereitgestellt werden sollen.
„Mit diesen gut abgestimmten und zielgenauen Programmen greifen wir unseren Unternehmen unter die Arme, versetzen sie in die Lage, die Betriebe wieder hochzufahren und leisten gleichzeitig einen Beitrag zur Modernisierung und Innovation“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann.
„Die Corona-Pandemie darf nicht dazu führen, dass unsere im Prinzip kerngesunden mittelständischen Unternehmen, Soloselbstständigen oder Start-ups jäh ausgebremst werden“, betonte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Deshalb unterstützen wir hier in der Breite mit gezielten Hilfen, um unser Land trotz Corona-Pandemie auf Innovationskurs zu halten. Gerade auch junge und innovative Unternehmen wollen wir gut durch die Corona-Krise bringen. Denn wir brauchen die neuen und kreativen Ideen der Start-ups gleichermaßen wie die etablierten Geschäftsmodelle unserer mittelständischen Unternehmen, um nach der Krise wieder voll durchzustarten.“
Landesspezifische Ergänzung der Überbrückungshilfe des Bundes
Das Land wird die Überbrückungshilfe des Bundes gezielt um eine landesspezifische Förder-Komponente ergänzen und so einen weiteren wichtigen Beitrag zur Bewältigung der Krise, zum Erhalt von Arbeitsplätzen und Wertschöpfung im Land und zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Baden-Württemberg leisten. „Um die Wirksamkeit des Bundesprogramms zu steigern, wollen wir die Überbrückungshilfe durch das Land für alle Wirtschaftsbereiche ergänzen und damit unsere Unternehmen effektiv unterstützen“, so Hoffmeister-Kraut. „Der Bund schließt einen Unternehmerlohn bei den förderfähigen Kosten explizit aus. Deshalb werden wir diese Förderlücke gezielt schließen und - wie schon bei der Soforthilfe Corona - auf Antrag einen fiktiven Unternehmerlohn in Höhe von bis zu 1.180 Euro pro Monat berücksichtigen und auszahlen. Damit unterstützen wir vor allem die große Zahl der Soloselbstständigen, die nur geringe Fixkosten haben und sichern deren Existenz.“
Start-up BW Seed
Mit dem Risikokapitaltopf „Start-up BW Seed“ stellt das Land sicher, dass Start-ups auch künftig in ausreichendem Maße auf öffentliches Beteiligungskapital zurückgreifen können. „Viele innovative Geschäftsideen werden nie realisiert, weil den Gründern insbesondere in der frühen Gründungsphase die nötige Finanzierung fehlt. In dieser Phase agieren jedoch institutionelle Anleger aufgrund des erhöhten Risikos und der ungewissen Aussicht in Zeiten der Corona-Krise zurückhaltend. Wir müssen jungen, technologieorientierten Unternehmen in der Frühphase ihrer Entwicklung deshalb weiterhin Beteiligungskapital zur Verfügung stellen können“, so die Ministerin.
Für den Fonds ist ein Volumen von 12,5 Millionen Euro anvisiert. Die operative Führung von „Start-up BW Seed“ übernimmt die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH. „Die Beteiligungsgesellschaft blickt auf eine langjährige Erfahrung in der Finanzierung von mittelständischen Unternehmen und technolo-

gieorientierten Start-ups zurück. Ich bin froh, dass die Experten uns bei der Umsetzung unterstützen“, betonte Hoffmeister-Kraut. Mit dem neuen Fonds gibt es erstmals eine vollständige, staatlich unterstützte „Finanzierungskette“ für Start-ups.

Mezzanine-Beteiligungsprogramm

Als weitere Maßnahme zur Bewältigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie hat die Haushaltskommission grünes Licht für ein Mezzanine-Beteiligungsprogramm gegeben. Das Land stellt der L-Bank dabei insgesamt 50 Millionen Euro zur Verfügung, damit sie Mittel in Form von sogenanntem Mezzanine-Kapital oder direkten Beteiligungen an Start-ups und Mittelständler weiterreichen kann. „Für Start-ups und Mittelständler, die kaum Zugang zu den herkömmlichen Kreditangeboten haben, werden mit diesen wie Eigenkapital wirkenden Hilfen weitere Wege geöffnet, um die Finanzierung in diesen schwierigen Zeiten sicherzustellen. Damit sichern wir Arbeitsplätze und Innovationen in Baden-Württemberg“, ergänzte die Ministerin.

Die EU-Kommission hat mit der vorübergehenden Anpassung des beihilferechtlichen Rahmens bis zum 31.12.2020 einen guten Handlungsspielraum gegeben. Die öffentliche Hand kann bis zu 800.000 Euro pro Unternehmen beihilferechtskonform ausreichen.

Beim Mezzanine-Beteiligungsprogramm trägt der Bund 70 Prozent, das Land 20 Prozent und die Finanzgesellschaft, die als Intermediär die Beteiligung oder das Finanzierungsgeschäft umsetzt, 10 Prozent der gesamten Finanzierungssumme.

Ausweitung der Krisenberatung Corona

„Im Hinblick auf die Corona-Krisenbewältigung ist der Unterstützungsbedarf der kleinen und mittleren Unternehmen, Soloselbstständigen und Angehörigen der freien Berufe wie erwartet sehr hoch. Das sehen wir an der großen Resonanz auf unser Förderprogramm ‚Krisenberatung Corona‘, mit dem wir eine kurzfristige, zielgerichtete und vor allem niederschwellige Hilfestellung bieten“, stellte Hoffmeister-Kraut fest. „Deshalb freut es mich, dass das Kabinett heute der Mittelaufstockung um 2,3 Millionen Euro zugestimmt hat.“ Ziel der Krisenberatung sei es, die unternehmerische Lage zu bewerten, Möglichkeiten der Liquiditätssicherung zu prüfen und eine Strategie zur Krisenüberwindung zu entwickeln. Hierfür können hilfesuchende Unternehmen bis zu vier kostenlose Beratungstage bei den Beratungsdiensten RKW Baden-Württemberg, Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand (BWHM), DEHOGA Beratung und Unternehmensberatung Handel (UBH) in Anspruch nehmen.

Die ursprünglich bewilligten Mittel in Höhe von rund 2,2 Millionen Euro seien seit Programmstart Mitte Mai bereits zu etwa 60 Prozent abgerufen worden, für die Branchen Handwerk und Gastgewerbe sogar fast zur Gänze aufgebraucht, so die Ministerin. Das Förderprogramm „Krisenberatung Corona“ umfasste in der ersten Auflage insgesamt rund 2.400 Beratungstage. Mit der Mittelaufstockung stehen bis Ende 2020 weitere 2.450 Beratungstage zur Verfügung.

Mehr Mittel für Weiterbildung in KMU

„In der derzeitigen Rezession, die mit wirtschaftsstrukturellen Umbrüchen, insbesondere der digitalen Transformation einhergeht, hängt die Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft unserer Unternehmen entscheidend von den Kompetenzen ihrer Beschäftigten ab“, erläuterten Kretschmann und Hoffmeister-Kraut. Deshalb fördere das Land mit zusätzlichen 7,5 Millionen Euro weitere Fachkurse, die hauptsächlich von Beschäftigten in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) genutzt werden. „KMU sind seltener in der Lage, ihren Beschäftigten eigene Fortbildungen anbieten zu können und sind deshalb besonders auf überbetriebliche Förderangebote angewiesen. Die sprunghaft gestiegene Nachfrage bestätigt den Bedarf und auch die Attraktivität dieses Formats“, so die Ministerin.

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Jugendherbergen und Schullandheime erhalten jeweils sechs Millionen Euro zur Unterstützung in der Corona-Krise

Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann: „Für mich ist klar, dass wir die Jugendherbergen und die Schullandheime in der aktuellen Krise unterstützen.“

47 Jugendherbergen und 77 Schullandheime sind in Baden-Württemberg über den Jugendherbergsverband bzw. den Schullandheimverband organisiert. Für beide Einrichtungen sind die Einkünfte aus Schul- und Klassenfahrten wichtige Einnahmequellen, die aufgrund der Corona-Pandemie komplett weggebrochen sind. Den Jugendherbergen fehlen außerdem weitere Einnahmen aus Übernachtungen bis zum ersten Öffnungsschritt, der am 1. Juni erfolgte. „Jeder von uns erinnert sich an das Schullandheim oder die Klassenfahrt in der Jugendherberge. Das sind wichtige Erlebnisse für die Schülerinnen und Schüler, die wir auch künftig noch ermöglichen wollen“, sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann. Sie ergänzt: „Für mich war deshalb klar, dass wir hier als Land einspringen und sowohl die Jugendherbergen als auch die Schullandheime in der aktuellen Krise unterstützen.“ In der Haushaltskommission habe sie sich deswegen für Hilfen für beide Einrichtungen eingesetzt und diese auch erreicht. Die Jugendherbergen und die Schullandheime erhalten deswegen jeweils bis zu sechs Millionen Euro.

Jugendherbergen: Land stellt weitere Liquiditätshilfen zur Verfügung

Beim Jugendherbergsverband handelt es sich um eine gemeinnützige Organisation. Aufgrund dessen besitzt der Verband auch keine Gewinnrücklagen und muss bereits ein Defizit für die vergangenen Monate vermelden. Um dieses abzumildern hat das Land bereits die Förderung für Jugendherbergen sowie die Ausgabereste der vergangenen Jahre in Höhe von etwa 4,2 Millionen Euro als erste Liquiditätshilfe bewilligt. „Hier haben wir die Jugendherbergen bereits unkompliziert und schnell unterstützt. Es zeichnet sich aber ab, dass weitere Mittel notwendig sein werden, um eine Zahlungsunfähigkeit zu verhindern“, so Eisenmann. Das Land stellt deshalb weitere sechs Millionen Euro als Liquiditätshilfe bereit. Weitere Mittel kann der Jugendherbergsverband aus dem Förderprogramm „Überbrückungshilfen“ des Bundes erhalten. Diese belaufen sich je nach Größe der Einrichtung auf bis zu 150.000 Euro für maximal drei Monate. Diese werden allerdings voraussichtlich nicht zeitnah ausgezahlt werden können.

Für die Schullandheime steht ebenfalls das Bundesprogramm „Überbrückungshilfen“ zur Verfügung, aus dem die Schullandheime Hilfen für maximal drei Monate erhalten können. „Viele der kleineren Schullandheime sind allerdings bereits Ende Juni existenziell gefährdet. Das Bundesprogramm käme für diese also deutlich zu spät“, erklärt die Kultusministerin. Das Land reagiert deshalb auch hier auf den dringenden Unterstützungsbedarf und stellt bis zu sechs Millionen Euro zur Verfügung. Diese sollen ungedeckte Fixkosten durch den Wegfall von Buchungen durch Schulen und weitere Unsicherheitsfaktoren abfedern.

Weitere Informationen

Der Jugendherbergsverband vertritt 47 Häuser in Baden-Württemberg mit rund 7.500 Betten und hatte im vergangenen Jahr etwa 1,1 Millionen Übernachtungen zu verzeichnen.

Der Schullandheimverband Baden-Württemberg vertritt 77 eigenständige Schullandheime.

Landesregierung erweitert Teststrategie - gezielte Testungen sollen Ausbreitung von SARS-CoV-2 weiter eindämmen

Ministerpräsident Kretschmann: Viruszirkulation möglichst frühzeitg entdecken, um Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen.

Gesundheitsminister Manne Lucha: Untersuchungsstrategie klug auf Infektionsgeschehen und auf bestimmte Personengruppen ausrichten.

Das Infektionsgeschehen der ersten Welle der Corona-Pandemie konnte in Baden-Württemberg in den vergangenen Wochen weitgehend zurückgedrängt und eine Überlastung der Krankenhäuser verhindert werden. Um weiterhin frühzeitig auf das Infektionsgeschehen reagieren zu können, soll nun die Teststrategie erweitert werden. Unter anderem sieht sie ein Monitoring von Patientinnen und Patienten bei Krankenhausaufnahme vor. Ein entsprechendes Konzept des Gesundheitsministeriums wurde am heutigen Dienstag (30. Juni) dem Ministerrat vorgestellt.

„Baden-Württemberg ist bisher besser durch die Pandemie gekommen als die meisten anderen Länder der Welt. Dies lag nicht zuletzt an der erfolgreichen Teststrategie - nach Bayern und Nordrhein-Westfalen ist Baden-Württemberg das Land mit den meisten Testkapazitäten. Damit wir auch in Zukunft so gut bleiben, müssen wir auch weiterhin jede Viruszirkulation in der Bevölkerung möglichst frühzeitig entdecken, um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Mit unserer neuen Teststrategie haben wir hierfür ein Frühwarnsystem geschaffen, das es uns ermöglicht, uns an die aktuellen epidemiologischen Anforderungen anpassen zu können“, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann. Nur so könne es gelingen, die Wiedereinführung flächendeckender restriktiver Maßnahmen zu vermeiden, die erneut mit weitreichenden wirtschaftlichen Folgen verbunden wären, so der Ministerpräsident.

Gesundheitsminister Manne Lucha: „Hierzu sind zielgerichtete Untersuchungen in bestimmten Bevölkerungsgruppen erforderlich, die

über unsere bisherige Teststrategie hinausgehen. Wichtig dabei ist, dass wir wirklich gezielt vorgehen und nicht ins Blaue hinein testen. Die Masse an Tests allein macht den Erfolg nicht aus. Vielmehr muss die Untersuchungsstrategie klug auf das Infektionsgeschehen und auf bestimmte Personengruppen ausgerichtet sein."

So soll Personal in Krankenhäusern und im Pflegebereich im Rahmen eines Monitoring-Systems regelmäßig getestet werden. Das Gesundheitsministerium hat in den vergangenen Tagen zudem ein Eckpunktepapier zur Testung in Schlachtbetrieben erarbeitet, das derzeit mit dem Wirtschafts- und Landwirtschaftsministerium abgestimmt wird. Unter anderem werden darin Infektionsschutzmaßnahmen und Testungen bei erstmaliger Arbeitsaufnahme der Mitarbeiter priorisiert. Vor dem Hintergrund der teilweise hohen Fluktuation der in den Schlachtbetrieben beschäftigten Leiharbeiter, die überwiegend aus Südosteuropa stammen und teilweise regelmäßig in ihre Herkunftsländer pendeln, stellt die erstmalige Arbeitsaufnahme ein besonderes Risiko für den Eintrag von SARS-CoV-2 in die Betriebe dar. Ebenfalls in dem Konzeptentwurf vorgesehen ist eine einmalige flächendeckende Testung in großen Schlachtbetrieben, die Leiharbeiter beschäftigen.

Die erweiterte Teststrategie sieht folgende Punkte vor:

a) Testung symptomatischer Personen entsprechend der RKI-Empfehlung
b) Gezielte Untersuchung asymptomatischer Personen im Umfeld bestätigter COVID-19-Fälle bei Kontaktpersonen der Kategorie I, Kontaktpersonen, die über die Corona Warn-App identifiziert wurden oder im Rahmen von Ausbrüchen in z.B. Gemeinschaftsunterkünften, Betrieben, Pflegeheimen
c) Testung bei Aufnahme in stationäre Pflegeeinrichtungen
d) Monitoring und systematische Untersuchung bestimmter Personengruppen
    a. Bevölkerungsbezogenes Monitoring bei Krankenhauseinweisung
        - Eine umfassende Testung von Patienten bei Krankenhausaufnahme, unabhängig von der jeweiligen Symptomatik
    b. Respiratorische Surveillance in Sentinel-Praxen niedergelassener Ärzte
        - Das bereits etablierte Sentinel-System des Landesgesundheitsamtes zu Influenza soll weiter auf SARS-CoV-2 ausgebaut werden.
    c. Monitoring von medizinischem und pflegerischem Personal
        - Zur regelmäßigen Testung von medizinischem und pflegerischem Personal soll ein Monitoring-System in jeweils zwei Stadt- oder Landkreisen pro Regierungsbezirk etabliert werden. Dabei sollen jeweils ein Krankenhaus, eine stationäre Pflegeeinrichtung und ein ambulanter Pflegedienst untersucht werden.
e) Intensivierte Testung unter Berücksichtigung der epidemiologischen Lage

Je nach epidemiologischer Lage sind intensivierte Testungen von asymptomatischen Personen, wie z.B. Personen, die in Krankenhäusern oder stationären Pflegeeinrichtungen tätig sind, vorgesehen.

„Vor dem Hintergrund der derzeit niedrigen Inzidenzen von SARS-CoV-2-Infektionen ist die Chance, im Rahmen von Monitoring-Untersuchungen infizierte Personen aufzudecken, gering. Sofern die epidemiologische Lage weiter so stabil bleibt, plant die Landesregierung, die entsprechenden Untersuchungen erst nach den Sommerferien zu beginnen, wenn sich möglicherweise das Infektionsrisiko aufgrund von Urlaubsreisen ins Ausland erhöht und die Erkältungssaison beginnt", sagte Ministerpräsident Kretschmann.

„Eine prophylaktische flächendeckende Testung ist nicht automatisch erfolgversprechend. Das haben die flächendeckenden Tests an Alten- und Pflegeeinrichtungen gezeigt, die Baden-Württemberg vor wenigen Wochen als erstes Bundesland eingeführt hatte", so Minister Lucha. In einer ersten Abfrage bei den Gesundheitsämtern zum Stand der Testungen habe sich gezeigt, dass bislang rund 70.000 Testungen bei Bewohnern und Personal durchgeführt worden seien (Stand 17.6.2020). Dabei wurden 1.096 Personen positiv auf SARS-CoV-2 getestet (1,5 Prozent der getesteten Personen). Der Großteil der positiv getesteten Personen sei in den Landkreisen zu beobachten gewesen, die bereits im April während der Hochphase der Epidemie getestet hatten. Ohne diese Landkreise ergebe sich mit 0,76 Prozent positiv getesteter Personen (476 positiv getestet von 62.111 Personen) eine vergleichsweise niedrige Positivenrate.

Ministerpräsident Kretschmann: „Mit unserer erweiterten Teststrategie, die mit renommierten Wissenschaftlern der Universitäten Heidelberg, Tübingen und Freiburg erarbeitet wurde, werden wir versuchen, die Ausbreitung des Coronavirus klug und gezielt einzudämmen. Unsere Testkapazitäten reichen dafür auch bei einem zu erwartenden Anstieg der Probandenzahl aus."

Ergänzende Informationen

Kosten

Die Kosten für die Teststrategie werden mit rund 60 Millionen Euro veranschlagt.

Testkapazitäten

Die Laborkapazitäten belaufen sich in Baden-Württemberg derzeit auf mehr als 20.100 Tests pro Tag bzw. mehr als 120.000 Testungen pro Woche. Im bundesweiten Vergleich liegt Baden-Württemberg damit nach Nordrhein-Westfalen und Bayern auf Platz 3.

Die aktuellen Testkapazitäten im Land setzen sich wie folgt zusammen: Private fachärztliche Labore (ca. 15.200 Tests pro Tag), Universitätskliniken und Krankenhäuser der Maximalversorgung (ca. 3.200 Tests pro Tag), kommerzielle Labore ohne KV-Zulassung (1.200 Tests pro Tag), Landesgesundheitsamt in Kooperation mit dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Stuttgart (CVUA) (500 Tests pro Tag). Dazu kommen noch Kapazitäten weiterer Krankenhauslabore. Derzeit bestehen keine Kapazitätsengpässe.

Weiterentwicklung von Labormethoden

Im Zuge der aktuellen SARS-CoV-2-Krisensituation besteht eine sehr dynamische Situation im Bereich der Forschung und Entwicklung. Dies betrifft beispielsweise die Entwicklung neuer Methoden zur Vereinfachung der Probengewinnung oder des Probendurchsatzes, unter anderem durch die Verwendung von Rachenspüllösung oder Speichel als Probenmaterial für die PCR-Untersuchung; die Probenahme ist deutlich einfacher durchzuführen als ein Nasen-Rachen-Abstrich und kann möglicherweise auch zuverlässig selbst durchgeführt werden.

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Wiedervermietungsprämie für Kommunen startete zum 1. Juli
Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut: „Die Wiedervermietungsprämie setzt gezielt weitere Anreize zur Aktivierung von bestehendem Wohnraum und ergänzt unser Portfolio an Unterstützungsangeboten optimal"

Als weiterer Baustein der Wohnraumoffensive Baden-Württemberg startet am 1. Juli die Wiedervermietungsprämie für Kommunen. „Mit der Wohnraumoffensive BW gehen wir einen wichtigen Schritt hin zu mehr bezahlbarem Wohnraum in Baden-Württemberg. Die Wiedervermietungsprämie spielt dabei eine wichtige Rolle. Die Prämie setzt gezielt weitere Anreize zur Aktivierung von bestehendem Wohnraum und ergänzt unser Portfolio an Unterstützungsangeboten optimal", sagte Wirtschafts- und Wohnbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (30. Juni) in Stuttgart.

Die Wiedervermietungsprämie ist ein Förderangebot des „Kompetenzzentrums Wohnen BW" für Kommunen. „Mit unserem Prämienmodell wollen wir die Kommunen ermutigen, sich in diesem Bereich noch stärker zu engagieren, damit vorhandene Wohnraumpotenziale nicht ungenutzt bleiben", so Hoffmeister-Kraut weiter. Die Aktivierung des Wohnraums kann seitens der Kommune auch in Kooperation mit anderen Akteuren erfolgen.

„Die Kooperationsmöglichkeit war uns besonders wichtig, damit die Kommunen bereits bestehende Strukturen und Initiativen, wie etwa den Raumteiler Baden-Württemberg, optimal nutzen und dabei Synergieeffekte entstehen können", betonte die Ministerin.

Das Wirtschaftsministerium gewährt Kommunen eine Prämie für Aktivitäten im Bereich der Beratung und Vermittlung, die nachweislich zur Wiedervermietung von Wohnraum geführt haben, der länger als neun Monate leer stand.

Die Prämie beträgt zwei Nettomonatskaltmieten, maximal 2.000 Euro je wiedervermieteter Wohnung.

Die Wohnraumoffensive BW besteht aus mehreren ganzheitlich angelegten Bausteinen, die das Wirtschaftsministerium sukzessive zur Verfügung stellt. Neben der Wiedervermietungsprämie mit einem Fördervolumen von 400.000 Euro ist im Mai dieses Jahres der mit 100 Millionen Euro dotierte Grundstücksfonds BW an den Start gegangen, der bereits auf große Resonanz stößt.

„Ein weiteres Herzstück der Wohnraumoffensive wird unser Förderprogramm mit Beratungs- und Unterstützungsleistungen sein, die Kommunen aus einem ausgewählten Pool qualifizierter Dienstleister in Anspruch nehmen können", so Hoffmeister-Kraut. Das Ministerium bereite aktuell die Vergabe vor. Zudem werden im Rahmen der Patenschaft Innovativ Wohnen BW beispielgebende Projekte unterstützt. Nach einer erfolgreichen ersten Förderrunde solle ein weiterer Projektaufruf noch im Laufe dieses Sommers erfolgen.

Weitere Informationen
Anträge für die Wiedervermietungsprämie können seit dem 1. Juli bei der Landsiedlung Baden-Württemberg GmbH gestellt werden, bei der das Kompetenzzentrum Wohnen BW organisatorisch angesiedelt ist. Die Landsiedlung ist einheitlicher Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Themenbereich bezahlbares Wohnen im Rahmen der Wohnraumoffensive des Landes.
Weitere Informationen zu Förderbedingungen und Antragstellung finden Sie unter: https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-auf-rufe/liste-foerderprogramme/wiedervermietungspraemie/
Informationen zur Wohnraumoffensive BW finden Sie unter https://t1p.de/p56q

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg für Renn.süd und Projekt Nachhaltigkeit

Projekt Nachhaltigkeit 2020: Die Gewinner stehen fest
Herausragendes und wirksames Engagement für eine enkeltaugliche Zukunft
10 Projekte aus Bayern und Baden-Württemberg sind dabei
Die Preisträgerinnen und Preisträger für das „Projekt Nachhaltigkeit 2020“ sind ausgewählt. Trotz einer Coronabedingt verkürzten Bewerbungsphase wurden insgesamt 372 Projekte eingereicht. Die Jury hat nun die besten zehn aus jeder RENN-Region ausgewählt. Die Gewinnerprojekte erhalten neben einem Preisgeld den Zugang zum bundesweiten RENN-Netzwerk und somit die Chance, neue Impulse zu erhalten und ihre Projekte sichtbarer zu machen. 82 Projekte wurden in Bayern und Baden-Württemberg eingereicht.
Der Wettbewerb „Projekt Nachhaltigkeit“ unterstützt seit vielen Jahren herausragendes und wirksames Engagement von Unternehmen, Initiativen und Projekten, die sich mit den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen befassen. Die Auszeichnung „Projekt Nachhaltigkeit“ wird von den vier regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) in Kooperation mit dem Rat für nachhaltige Entwicklung (RNE) jedes Jahr verliehen. Mehr als die Hälfte der Initiativen bewarb sich mit einem Fokus auf die Schwerpunktthemen „Nachhaltiger Konsum“ und „Kreative Kooperationen“. Weitere Schwerpunktthemen waren in diesem Jahr „Klimapositives Wirtschaften“ und „Nachhaltige Arbeitswelten“. Von lokalen Bürgerinitiativen über bundesweite Bildungsprojekte bis hin zu internationalen Entwicklungsprojekten - das Spektrum an Teilnehmenden zeigt, wie vielseitig die unterschiedlichen Themenbereiche im „Projekt Nachhaltigkeit“ verankert sind. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in der Entscheidung der Jury wider, die neben den vier RENN-Konsortialführern/-führerinnen aus namhaften Experten/Expertinnen der Nachhaltigkeitsszene besteht.
Die 10 Gewinner aus Baden-Württemberg und Bayern sind
- Holzbau gegen die Erderwärmung, Holzbau Bruno Kaiser GmbH, Baden-Württemberg
- Kampagne „Naturnah Gärtnern - für Mensch, Tier und Klima“, Institut für Technologiefolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) - Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Baden-Württemberg
- Klimapartnerschaft zwischen dem Landkreis Karlsruhe und der Stadt Brusque (Brasilien), Landkreis Karlsruhe, Baden-Württemberg
- Einsatz eines FSC-zertifizierten Forstbetriebes für Bildung und Traditionserhalt der lokalen Gemeinschaft im Kongo, FSC Deutschland, Baden-Württemberg
- Umweltbildung: ganz einfach interkulturell (ub:ikul), forum für internationale entwicklung + planung (finep), Baden-Württemberg
- Potentialentfaltung in Schulen - ROCK YOUR LIFE! EAS!Y & SPARK, ROCK YOUR LIFE!, Bayern
- Verantwortungsvoll Wirtschaften, Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH, Bayern
- Lebensraum aktiv gestalten, Netzwerk UNSER LAND, Bayern
- A.ckerwert - Nachhaltiges Verpachten für Mensch und Natur, Start up, Bayern
- Lifeguide - nachhaltig leben in und um Augsburg, Lifeguide Region Augsburg e.V., Bayern

Weitere Informationen zu diesen und allen weiteren Gewinnern
https://www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de/preistraeger/.
RENN - Stark in der Region
Als bundesweites Netzwerk von 20 Nachhaltigkeitsakteuren fördert RENN die lokale und länderübergreifende Vernetzung diverser Akteure zu Fragen einer nachhaltigen Entwicklung. Unter anderem zu den diesjährigen Schwerpunktthemen „Nachhaltiger Konsum“, „Kreative Kooperationen, „Klimapositives Wirtschaften“ und „Nachhaltige Arbeitswelten“ möchten die vier RENN nach der Auszeichnung von „Projekt Nachhaltigkeit“ in einen vertieften Austausch mit den Preisträgern und allen weiteren Bewerbern gehen. Ziel ist es, die Themen in den Regionen stärker zu verankern und über Vernetzung und weitere Angebote zu stärken. Für Renn.süd bezieht sich dies insbesondere auf das Schwerpunktthema Konsum.
Mehr unter www.renn-netzwerk.de und www.renn-netzwerk.de/sued.
Der Rat für nachhaltige Entwicklung wurde erstmals im April 2001 von der Bundesregierung berufen. Dem Rat gehören 15 Personen des öffentlichen Lebens an. Die Aufgaben des Rates sind die Entwicklung von Beiträgen für die Umsetzung der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie, die Benennung von konkreten Handlungsfeldern und Projekten sowie Nachhaltigkeit zu einem wichtigen öffentlichen Anliegen zu machen. Mehr unter www.nachhaltigkeitsrat.de
http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de
www.renn-netzwerk.de/sued

Brunch auf dem Bauernhof im Naturpark Neckartal-Odenwald findet dieses Jahr nicht statt - regionale Produkte und Gerichte aber erhältlich

Der für den 2. August 2020 geplante Brunch auf dem Bauernhof muss aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Dennoch bieten sich für Verbraucherinnen und Verbraucher viele Möglichkeiten, regionale Produkte im Naturpark Neckartal-Odenwald zu genießen und einzukaufen.
Eine Liste der Direktvermarkter, Hofläden und Hof-Gastronomien findet man auf der Homepage des Naturparks Neckartal-Odenwald unter https://www.naturpark-neckartal-odenwald.de/geniessen/direktvermarktung/ .
Kontakt: Naturpark Neckartal-Odenwald e.V.
E-Mail: buero@np-no.de, Tel. 06271/942275

Naturparke Baden-Württemberg

Mehr Natur. Mehr erleben. Naturparke
Gemeinsame Stimme für mehr Gewicht in Öffentlichkeit und Politik
Seit 15 Jahren setzt sich die Arbeitsgemeinschaft Naturparke Baden-Württemberg auf politischer und öffentlicher Ebene für die Belange der sieben Großschutzgebiete im Südwesten ein.
Am 7. Juli 2020 jährt sich die Gründung der AG Naturparke zum 15. Mal: Im ehemaligen Naturpark-Haus auf dem Ruhestein (Ortenaukreis) vereinbarten 2005 die Vorsitzenden der Naturparke Schwarzwald Mitte/Nord, Südschwarzwald, Neckartal-Odenwald, Stromberg-Heuchelberg, Schwäbisch-Fränkischer Wald, Obere Donau und Schönbuch eine zukünftig engere Zusammenarbeit. Einige der bei der Gründung Anwesenden sind auch heute noch Vorsitzende oder Geschäftsführer der Naturparke.
Zum ersten Sprecher der AG Naturparke wurde der damalige Freudenstädter Landrat Peter Dombrowsky gewählt. „Die Gründung der AG war überfällig. Wir müssen für die Naturparke eine Lobby schaffen“, brachte der ehemalige Vorsitzende des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und damalige Gastgeber die Gründe für den Zusammenschluss auf den Punkt. Ziel war es, das Image der Naturparke in der Öffentlichkeit und der Politik sowie die finanzielle Unterstützung zu verbessern. „Und das ist uns in jahrelanger Arbeit auch gelungen“, erinnern sich Karl-Heinz Dunker und Roland Schöttle. Für die Geschäftsführer des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord und des Naturparks Südschwarzwald war die AG-Gründung seinerzeit der Schlüssel dafür, dass die Naturparke als Element einer erfolgreichen und nachhaltigen Regionalentwicklung des ländlichen Raumes wahrgenommen werden. „Die Finanzierung der Naturparkarbeit war viele Jahre lang eine Herausforderung. Heute haben die Naturparke im Land einen deutlich höheren Stellenwert als noch vor 15 Jahren.“
Die Zusammenarbeit der sieben Naturparke hat Vorbildcharakter für die Naturparke in anderen Bundesländern. Auch hier haben sich Naturparke teils zu Arbeitsgemeinschaften zusammengeschlossen.
Durch die Gründung der Arbeitsgemeinschaft intensivierte sich auch der Austausch unter den Naturparken auf verschiedenen Ebenen. So werden regelmäßig Projekte auf Ebene der Vorsitzenden, Geschäftsführer/-innen und Mitarbeiter/-innen in den Säulen Naturschutz und Landschaftspflege, nachhaltiger Tourismus und Erholung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und nachhaltige Regionalentwicklung erarbeitet oder ausgetauscht. Gemeinsame Veranstaltungen wie der Markt der Naturparke, der Brunch auf dem Bauernhof

oder Kampagnen wie die blühenden Naturparke sind Teil der Öffentlichkeitsarbeit ebenso wie die Herausgabe von Printprodukten. So veröffentlicht die AG jedes Jahr ihr gemeinsames Erlebnismagazin #Naturpark, eine Jahresbilanz sowie eine Broschüre mit Tourenvorschlägen. Gemeinsame Messeauftritte auf der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart oder der Internationalen Grüne Woche in Berlin sind fester Bestandteil des AG-Lebens.
Die Zusammenarbeit in der Arbeitsgemeinschaft Naturparke Baden-Württemberg kann dank der Unterstützung durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und mit Finanzmitteln des Landes, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union so erfolgreich umgesetzt werden.
Die Lörracher Landrätin Marion Dammann, Vorsitzende des Naturparks Südschwarzwald und Sprecherin der AG Naturparke, plädiert angesichts der Entwicklung im Zuge der Corona-Pandemie dafür, die Themen Natur- und Klimaschutz sowie nachhaltige Regionalentwicklung nicht aus den Augen zu verlieren. „Die Naturparke müssen finanziell und personell gut aufgestellt sein, um sich auch weiterhin diesen wichtigen Zukunftsthemen widmen zu können." Die inhaltliche Ausrichtung der AG-Arbeit wird dieses Jahr durch die Erneuerung ihres gemeinsamen Strategiepapiers „Naturparke 2030" vorgenommen. Dieses wird im Oktober veröffentlicht.

Die sieben Naturparke in Baden-Württemberg
www.naturparke-bw.de
Naturpark Neckartal-Odenwald www.naturpark-neckartal-odenwald.de
Naturpark Stromberg-Heuchelberg www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de
Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald www.naturpark-sfw.de
Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord www.naturparkschwarzwald.de
Naturpark Südschwarzwald www.naturpark-suedschwarzwald.de

Vorsitzende und Geschäftsführer der sieben Naturparke Baden-Württembergs bei der Gründungssitzung am 7.7.2005

(v.l.) Bernhard Drixler (Geschäftsführer Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald), Manfred Robens (damaliger Geschäftsführer Naturpark Neckartal-Odenwald), Bernd Schneck (Geschäftsführer Naturpark Obere Donau), Matthias Schappert (damaliger Vorsitzender Naturpark Schönbuch), Karl-Heinz Dunker (Geschäftsführer Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Landrat Peter Dombrowsky (damaliger Vorsitzender Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Roland Schöttle (Geschäftsführer Naturpark Südschwarzwald), Bürgermeister Andreas Felchle (Vorsitzender Naturpark Stromberg-Heuchelberg), Rolf Vögtle (damaliger stellvertretender Vorsitzender Naturpark Obere Donau), Dietmar Gretter (Geschäftsführer Naturpark Stromberg-Heuchelberg)

Minister Hauk, Vorsitzende, Geschäftsführer und Projektpartner/-innen der sieben Naturparke Baden-Württembergs am 13.1.2020 auf der Urlaubsmesse CMT in Stuttgart

Hintere Reihe v. l.: Bürgermeister Klaus Mack (Vorsitzender Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Landrat Stefan Bär (Vorsitzender Naturpark Obere Donau), Bürgermeister Armin Mößner (Vorsitzender Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald), Bürgermeister Andreas Felchle (Vorsitzender Naturpark Stromberg-Heuchelberg), Mathias Allgäuer (Geschäftsführer Naturpark Schönbuch), Andreas Kreutz (Geschäftsführer Naturpark Neckartal-Odenwald).
Vordere Reihe v. l.: Ines Vorberg (Projektmanagerin „Inklusive Wanderbotschafter", Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald), Hans-Peter Matt (Beratungs- und Gutachterbüro mahp-barrierefrei), Landrätin Marion Dammann (Sprecherin AG Naturparke und Vorsitzende Naturpark Südschwarzwald), Minister Peter Hauk MdL (Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz).

LEADER-Förderung

Zehn Projekte erhalten LEADER-Förderung
Coronabedingt wurden dieses Mal die Projektbewertungen der LEADER-Region Neckartal-Odenwald im Umlaufverfahren beschlossen. Elf Projekte hatten sich um 500.000 Euro Fördergelder der EU beworben. Insgesamt wären 567.842 Euro nötig gewesen, um alle Projekte zu fördern. Geschafft haben es zehn Projekte. Mosbach darf sich gleich über drei Projekte freuen. Entstehen wird eine Hautarztpraxis direkt in der Altstadt, ein Sport- und Bewegungspark in Sattelbach und die Fortuna Lohrbach erhält eine neue Sportheimgaststätte. Im Wildpark Schwarzach finanziert der Förderverein eine Überdachung für das grüne Klassenzimmer sowie für Veranstaltungen. Zwingenberg darf sich gleich über zwei Projekte freuen. Der Sportverein wird ein Boulespielfeld anlegen und die Kinder können sich über neue Spielplätze freuen. Auch in Eberbach tut sich einiges. So werden auf den Wanderwegen rund um Eberbach zehn Waldsofas zum Rasten aufgestellt. In der Innenstadt wird die alte Rose zu einem neuen Treffpunkt umgebaut: es wird ein Café- und Boardinghaus entstehen. Demnächst kann man in Bargen im alten Pfarrhaus übernachten. Dort warten dann gemütliche Ferienwohnungen auf Urlauber. Zudem entsteht ein neuer Veranstaltungsraum. Der Sportverein 1930 Waldwimmersbach kann sich auf ein neues Kunstrasen- sowie ein Beachvolleyballfeld freuen.
Weitere Informationen auf: www.leader-neckartal-odenwald.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrer Fritjof Ziegler
Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377
E-Mail: Hueffenhardt-Kaelbertshausen@kbz.ekiba.de
Web: www.evang-kirche-hueffenhardt-kaelbertshausen.de
Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt
Bürostunden: Dienstag bis Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr
(bis auf Weiteres nur telefonisch)

Der Sonntag
Wochenspruch: „Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es." (Epheserbrief 2,8)
Kollekte: „Frieden stiften, Versöhnung lernen" - Schülerprojekt für gewaltfreies Miteinander in einer vielfältiger werdenden Gesellschaft

Termine
Sonntag, 12.7.
9.30 Uhr Kurz-Gottesdienst im Freien mit Schutzkonzept, Pfr. F. Ziegler und Posaunenchor (Wiese vor der Kirche)
10.45 Uhr Kurz-Gottesdienst im Freien mit Schutzkonzept, Pfr. F. Ziegler und Posaunenchor (Wiese hinter der Kirche)

Nachrichten
Unsere Kurz-Gottesdienste laufen weiterhin nach einem Schutzkonzept: 2 m Abstand, darum Platzanweisung, kein Singen, Hygiene-Station am Eingang. Bitte nutzen Sie einen Mundschutz auf dem Weg zu Ihrem Platz und während des gemeinsam gesprochenen Vaterunsers.
Am 12. Juli wollen wir bei gutem Wetter zusammen mit dem Posaunenchor einen **Gottesdienst** anbieten **unter freiem Himmel**; bei kräftigem Regen findet der Gottesdienst ohne Posaunenchor in der Kirche statt. Für das falsche Datum zum Gottesdienst im Freien in der Vorwoche bitten wir um Entschuldigung.

Neben den Kurzgottesdiensten für eine begrenzte Teilnehmerzahl bieten wir wieder die **Hausandacht** auf Papier in den Briefkasten oder auf unserer Webseite als Podcast-Video zum Mitfeiern (ab Sonntagmorgen).
Mitwirkende gesucht: In Kälbertshausen suchen wir eine neue Reinigungskraft für Kirche und Pfarrsaal. In Hüffenhardt suchen wir jemanden, der oder die ein paarmal im Jahr ehrenamtlich die Blumenrabatte vor der Kirche pflegen würde. Wer würde außerdem für die Kirche Hüffenhardt einen kleinen Schaltschrank für die neuen Funkmikrofone zusammenbauen?
Hausbesuche wieder möglich: Brauchen Sie mal wieder ein Gespräch? Rufen Sie gern bei Pfarrer Ziegler an oder bei der Telefonseelsorge, Tel. 0800/1110111, 0800/1110222, Mobil 116123, falls Sie mit jemandem reden möchten.

Ökumenische Nachrichten

Nachbarschaftshilfe geht weiter
Unsere **Nachbarschaftshilfe**: Wir vermitteln Helferinnen und Helfer für Besorgungen außer Haus, falls Sie nicht können und Ihre bisherige Hilfe nicht mehr zur Verfügung steht. Bitte zögern Sie nicht, sich zu melden, wenn Sie Hilfe brauchen. Achtung: Sollten Sie in amtlich angeordneter Quarantäne sein, kontaktieren Sie stattdessen bitte das Rathaus für Einkaufshilfen etc.
Unser Kontakte über das evang. Pfarrbüro oder die Organisatoren: Holger Deser (Hüffenhardt), Tel. 01520/8428100, Ulrike Weyher (Hüffenhardt), Tel. 372, Fam. Knebel (Kälbertshausen), Tel. 6335, Sascha Vogelmann (Kälbertshausen), Tel. 9284988 - oder benutzen Sie das Web-Formular unter http://www.suche-biete-hilfe.de/hueffenhardt. Alle Organisatoren sind vernetzt - wir kommen auch mit vielen Anfragen zurecht.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpern, St. Josef Untergimpern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt
Pfarrer: Vincent Padinjarakadan
Gemeinsame Pfarrbüros
Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449
E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de
Internet: www.kath-badrappenau.de
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Obergimpern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030
E-Mail: pfarramt.obergimpern@kath-badrappenau.de
Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 10.00 - 12.00 Uhr
Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro
Erreichbarkeit unserer Pfarrbüros
Besuche in unserem Pfarrbüro in Bad Rappenau sind wieder möglich. Ein entsprechender Mund-Nasenschutz ist vorgeschrieben. Am Eingang können Sie Ihre Hände desinfizieren.
Aufgrund der begrenzten Räumlichkeiten kann immer nur eine Person (mit eigenen Kindern bzw. Ehepartner/-in) das Gebäude betreten. Bitte vereinbaren Sie deshalb möglichst einen Termin, bzw. kündigen Sie Ihren Besuch entsprechend an. Vielen Dank.
Das Pfarrbüro in Obergimpern bleibt bis auf Weiteres geschlossen.
Für alle Angelegenheiten, die keinen dringenden Besuch erfordern, sind wir gerne auch weiterhin für Sie telefonisch und per E-Mail erreichbar. Bitte nutzen Sie auch unseren Anrufbeantworter. Wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten
Ab Juli 2020 feiern wir auch wieder an Werktagen die Eucharistie. Rosenkranzgebete, Andachten und Betstunden können ebenfalls stattfinden. Für Gottesdienste und Andachten an Werktagen ist keine Anmeldung erforderlich. Alle Abstands- und Hygienerichtlinien, sowie Vorschriften zur Feier der Liturgie gelten auch für diese Feiern. Bitte bringen Sie zu allen Gottesdiensten und Andachten eine Mund- und Nasenbedeckung mit.
Für alle Vorabend- und Sonntagsgottesdienste bitten wir auch weiterhin um Ihre Anmeldung bis jeweils freitags, 12.00 Uhr!
Die Anmeldung erfolgt online über unsere Homepage (www.kath-badrappenau.de) oder telefonisch über das Pfarrbüro Bad Rappenau unter der Tel. Nr. 07264/4332 (für alle, denen kein Internet zur Verfügung steht).

Mittwoch, 8.7.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Untergimpern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 11.7.

Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse (bitte bis Freitag, 10.7., 12.00 Uhr anmelden)

Sonntag, 12.7. - 15. Sonntag im Jahreskreis
(bitte bis Freitag, 10.7., 12-00 Uhr anmelden)
L1: Jes 55,10-11, L2: Röm 8,18-23, Ev: Mt 13,1-23

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Heinsheim	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 13.7.

Bad Rappenau	16.00 Uhr	Gemeindezentrum: Rosenkranz
Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 14.7.

Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 15.7.

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.7.

Heinsheim	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Obergimpern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 17.7.

Bad Rappenau	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 18.7.

Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Bad Rappenau	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Anmeldung vom 13. bis 17.7., 12.00 Uhr möglich)

Sonntag, 19.7. - 16. Sonntag im Jahreskreis
(Anmeldung vom 13. - 17.7., 12.00 Uhr möglich)
L1: Weish 12,13.16-19, L2: Röm 8,26-27, Ev: Mt 13,24-43

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchardt	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier. Um das Ansteckungsrisiko so gering, wie möglich zu halten, wird auf die Austeilung der Kommunion verzichtet.

Wichtige Hinweise
Wenn Sie sich spontan für den Besuch eines Gottesdienstes entscheiden, ist dies grundsätzlich möglich. Bitte beachten Sie dabei, dass wir leider keine weiteren Personen mehr einlassen dürfen, sobald die maximale Besucheranzahl erreicht ist.
Bitte bringen Sie eine Mund- und Nasenschutz-Maske mit. Das Tragen ist notwendig beim Eintritt in die Kirche, auf dem Weg zum Sitzplatz und beim Hinausgehen. Auf dem Sitzplatz wird das Tragen des Mund- und Nasenschutzes empfohlen.
Personen mit Krankheitssymptomen dürfen leider nicht an den Gottesdiensten teilnehmen. Wenn Sie zu einer Risikogruppe gehören, wird die Teilnahme nicht empfohlen.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Bereitschaft zur Einhaltung der Regelungen zum Infektionsschutz. Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, Gottesdienste über die Medien von zu Hause aus mitzufeiern.
Nächster Pfarrbrief für die Monate August und September
Nach 3-monatiger Pause, in der wir einen Hoffnungsbrief und zwei Monatspläne für unsere Gottesdienste erstellt haben, wollen wir im August wieder zum bekannten Pfarrbriefformat zurückkehren. Er wird für den Zeitraum August und September gelten.
Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Freitag, der 10. Juli 2020.
Wir freuen uns auf Ihre Beiträge
Leider konnten aufgrund der Corona-Pandemie rund drei Monate lang keine Veranstaltungen, Feste, Chorproben, Treffen und Feiern mehr stattfinden.
Das gesellschaftliche Leben stand weitgehenst still. Und trotzdem, oder gerade deswegen, gab es viele kreative Ideen und Bemühungen vieler Menschen, um etwas Freude und Farbe in den Alltag zu bringen. Viele Menschen waren engagiert - sei es bei der Dekoration unserer Kirchen, bei aufmunternden Aktionen auf der Straße, beim Legen von Blumenbildern zu Fronleichnam, in unseren Kindergärten... Wir freuen uns, wenn Sie uns darüber berichten - gerne auch mit Bildern. Wir wollen Ihre Erfahrungen und Beiträge sammeln und

zusammenfassen. Es muss also nicht unbedingt ein fertiger, druckreifer Bericht eingeschickt werden. Lassen Sie uns alle an Ihren Corona-Erlebnissen teilhaben.
Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung und Ihre Ideen.
Gesprächsabende - Die Kurseelsorge lädt ein
Spaziergang auf dem Besinnungspfad - **Dauer ca. 1½ Stunden**
Mittwoch, 8. Juli, 19.00 Uhr; Treffpunkt: Sole-Gradierwerk, Salinenpark, Parkplatz: P1, Weinbrennerstr.

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen/Tal, www.jw.org
Da Gott uns erschaffen hat, weiß er am besten, was gut für uns ist. Durch die Bibel gibt er uns wertvolle Anleitung an die Hand. Weil der Schöpfer den Nutzen kennt, danach zu leben, bittet er uns liebevoll in Jesaja, Kapitel 48, Vers 18: „Wenn du doch nur meine Gebote beachten würdest! Dann würde dein Frieden so werden wie ein Fluss und deine Gerechtigkeit wie die Meereswellen."
Gottes Gebote und Grundsätze führen uns schon heute auf den besten Lebensweg und lassen uns auf eine ewige Zukunft hoffen. Die Bibel lehrt zum Beispiel, dass das Leben ein Geschenk Gottes ist. Dieser Grundsatz kann uns helfen, bei der Arbeit, zu Hause oder im Straßenverkehr auf Sicherheit zu achten.
Wollen Sie mehr darüber erfahren, wieso biblische Grundsätze gut für uns sind? Aufschluss dazu vermittelt die Lektion 11 der Broschüre „Eine gute Botschaft von Gott", abrufbar auf der Website jw.org (https://www.jw.org/finder?docid=1102012198).

Vereinsnachrichten

KKS Hüffenhardt e.V.

Terminänderung
Achtung, das Grümpelschießen wird auf den **18.10.2020** verschoben.
Wiederaufnahme Schießbetrieb
Ab sofort können unter Berücksichtigung der allgemein geltenden Abstands- und Hygieneregeln wieder alle Disziplinen trainiert werden.
Gut Schuss.
Vorankündigung Schützenausflug
Wenn es die COVID-19-Situation zulässt, wird vom 2.10. bis 4.10.2020 der diesjährige Schützenausflug stattfinden.
Es geht in die Fränkische Schweiz nach Pottenstein. Natürlich werden wir alle Vorschriften und Bestimmungen während des Ausfluges einhalten.

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen

Hallo liebe LandFrauen,
ist das eine verrückte Zeit. Wir alle vermissen unsere monatlichen Treffen sehr. Leider gibt es für unsere Vereinsarbeit noch kein richtiges grünes Licht.
Deshalb werden wir unseren Julitermin „Bau eines Insektenhotels" auf das nächste Jahr verschieben. Bei dieser Arbeit würde man sich doch sehr nahe kommen - und wir gehören ja alle zur Risikogruppe.
Jetzt hoffen wir auf den August. Vielleicht können wir uns da irgendwie mal wieder treffen. Bleibt bis dahin immer achtsam und vor allem gesund.
Ingrid und alle Vorstandsfrauen

MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt -VOKALibitum-

Jahreshauptversammlung
Der MGV Sängerbund 1845 e.V. Hüffenhardt lädt hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Montag, 13.7.2020 um 20.00 Uhr** in die Mehrzweckhalle in Hüffenhardt ein.
Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:
1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Sänger/-innen-Ehrungen
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht des Chorleiters
7. Aussprache zu den Berichten
8. Bericht der Kassenprüfer
   - Entlastung des Kassiers
9. Grußwort der Gemeinde
   - Entlastung der Gesamtvorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Wünsche und Anträge
12. Rückblick auf 2020/Vorschau auf 2021

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 12.7.2020 an den 1. Vorsitzenden zu richten.
Vollzähliges Erscheinen aller Aktiven ist erwünscht.
Ludwig Sauer, 1. Vorsitzender

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Training im Terrassenfreibad Gundelsheim
Wir freuen uns, dass wir seit dem 1. Juli 2020 unter Einhaltung der Corona-Verordnung wieder trainieren dürfen. Ab sofort findet das Training immer freitags zu folgenden Zeiten im Terrassenfreibad Gundelsheim statt:
Übergangs- und Jugendtraining: 19.00 bis 19.45 Uhr (Treffpunkt: 18.45 Uhr)
Aktiventraining: 19.45 bis 20.30 Uhr
Wir bitten die Eltern um Beachtung, dass kein Zutritt zum Bad gestattet ist. Da wir aufgrund der aktuell geltenden Verordnungen dazu verpflichtend sind, Namen, Adressen und Telefonnummern der Teilnehmer aufzunehmen, möchten wir Sie bitten, uns diese Daten vorab über das Kontaktformular auf unserer Homepage (https://gundelsheim.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/schwimmausbildung/) zuzusenden. Auf diese Weise können wir lange Wartezeiten im Freibad vermeiden. Vielen Dank.
Ausschreibung Anfängerschwimmkurs Kinder/Erwachsene
Bedingt durch die begrenzte Besucherzahl und die eingeschränkten Badezeiten ist es nun möglich, erstmals auch im Gundelsheimer Freibad Schwimmkurse anzubieten, sodass die Kinder im besten Fall bis zum anstehenden Urlaub schwimmen können.
Die DLRG-OG Gundelsheim plant einen Express-Schwimmkurs zu Beginn der Sommerferien.
Bitte beachten Sie, dass das Mindestalter für die Teilnahme fünf Jahre beträgt.
Erstmalig bieten wir in diesem Jahr auch einen Anfängerschwimmkurs für Erwachsene an. Da wir außerhalb der regulären Öffnungszeiten des Terrassenfreibades Gundelsheim trainieren, haben wir den großen Vorteil, dass dieser Kurs unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfindet.
Nähere Informationen zu den Kursen finden Sie auf unserer Homepage (https://gundelsheim.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/schwimmausbildung/).
Ausschreibung Rettungsschwimmkurs
In wenigen Wochen startet die DLRG-OG Gundelsheim wieder einen Rettungsschwimmkurs. Ziel dieses Kurses sind die Ausbildung und Prüfung zum Deutschen Rettungsschwimmabzeichen (DRSA) Bronze/Silber. Der Kurs umfasst theoretische und praktische Inhalte sowie einen eintägigen Erste-Hilfe-Kurs. Die praktischen Übungsstunden finden voraussichtlich abends zwischen 19.00 und 20.30 Uhr im Hallenbad Haßmersheim statt. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt zwölf Jahre.
Nähere Informationen zu dem Kurs finden Sie auf unserer Homepage (https://gundelsheim.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/schwimmausbildung/).
Einladung zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung am 17. Juli 2020
Nachdem sich die geplanten Aktivitäten und finanziellen Rahmenbedingungen als Makulatur erweisen, haben wir beschlossen, eine außerordentliche Jahreshauptversammlung einzuberufen, um für das restliche Jahr die erforderlichen Berichtigungen vornehmen zu können.
Beginn ist um 19.00 Uhr im Vereinsheim. Die erforderlichen Schutzmaßnahmen werden natürlich angewendet werden, deshalb bringt auch bitte eine Maske mit. Bei schönem Wetter findet die Versammlung im Freien statt, bei schlechter Witterung in der Fahrzeughalle, um die Abstände garantieren zu können. Bitte tragt euch zu Beginn nicht nur in die ausliegende Anwesenheitsliste ein, sondern auch in eine separat geführte Namensliste mit Anschrift und Telefonnummer.

Tagesordnung
1. Bericht zur aktuellen Situation
2. Aktivitäten des zweiten Halbjahres unter Corona-Bedingungen
3. Korrektur des Haushaltsplanes

Wir freuen uns, euch bei der Versammlung begrüßen zu können.
Euer Team der DLRG-OG Gundelsheim

Sonstige Bekanntmachungen

Unfallkasse Baden-Württemberg startet mit Online-Trainings

Digitale Weiterbildung zu Sicherheit und Gesundheit - jederzeit und überall

Jetzt auch digital! Zum 1. Juli 2020 startet die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit ihren Online-Trainings zur beruflichen Qualifikation, die sich an Beschäftigte und Führungskräfte richten.

„Die digitale Transformation der Arbeitswelt erfordert neue Möglichkeiten der Qualifizierung. Immer mehr Menschen nutzen digitale Lösungen in ihrem beruflichen Alltag. Als moderne Verwaltung bieten wir unseren Versicherten die Möglichkeit, sich ab sofort auch online zu Sicherheit und Gesundheit umfassend weiterzubilden“, so Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW.

Zum Start bietet die UKBW kostenlose Web-Based-Trainings (WBT) zu fünf aktuellen Themen an, zum Beispiel Arbeiten unter der Sonne, Ergonomie oder dem Versicherungsschutz in der häuslichen Pflege. Die webbasierten Selbstlernprogramme richten sich an Führungskräfte sowie Beschäftigte und intensivieren in Form von kleinen Tests den Lerneffekt.

„Mithilfe unserer neuen Online-Trainings können sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jederzeit und überall mit den Lerninhalten beschäftigen: von zu Hause, aus dem Büro oder von unterwegs. Diese Flexibilität gewinnt nicht nur in Corona-Zeiten an Bedeutung“, betont Tretter. Ziel der Online-Trainings ist es, durch neue Lerninhalte, aber auch durch das Auffrischen von vorhandenem Wissen die physische und psychische Gesundheit der Beschäftigten zu stärken und zu erhalten. Mit ihrem Online-Angebot wird die UKBW eine Plattform für digitales Lernen rund um Sicherheit und Gesundheit anbieten, die auch verstärkt Fragestellungen zur gesundheitsförderlichen Gestaltung der Digitalisierung aufgreifen wird.

Zum Beispiel erhalten Führungskräfte im aktuellen Angebot Hilfestellung beim „Führen in Coronazeiten“. Neben Präsenzveranstaltungen, zum Beispiel Seminaren oder Tagungen, wird die UKBW kontinuierlich ihre digitalen Angebote thematisch und zielgruppenspezifisch erweitern und auch verstärkt Webinare als Online-Präsenzveranstaltungen anbieten.

Nähere Informationen zu den Online-Trainings und zur Anmeldung gibt es hier: https://elearning.ukbw.de/ und https://www.ukbw.de/sicherheit-gesundheit/aktuelles/seminare-2020/

Die fünf Themen der Online-Trainings im Überblick

Führen in Coronazeiten

Führungskräfte erhalten Informationen und Tipps zur gesundheitlichen Führung während der Coronapandemie und darüber hinaus, die Beschäftigte trotz Distanz einbeziehen und erreichen.

Inhalte sind zum Beispiel der Umgang mit Beschäftigten im mobilen Arbeiten oder die Nutzung digitaler Technologien.

Solare Exposition

Berufsgruppen, die häufig unter der Sonne arbeiten, erhalten einen Überblick zu den notwendigen UV-Schutzmaßnahmen in den Frühjahrs- und Sommermonaten.

Ein Training richtet sich explizit an Kita-Leitungen sowie Erzieherinnen und Erzieher, um den aktiven Sonnenschutz nachhaltig in den Kita-Alltag zu integrieren.

Allgemeiner Arbeitsschutz

Arbeitsschutz ist für jedes Unternehmen relevant. Die Trainings bieten daher einen Überblick zu den gesetzlichen Anforderungen und den daraus resultierenden Aufgaben und Pflichten der beteiligten Personen.

Pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige, aber auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, erhalten wichtige Informationen zu den gesetzlichen Grundlagen rund um das Thema häusliche Pflege, zum gesetzlichen Unfallversicherungsschutz der häuslichen Pflegepersonen sowie zu den versicherten Tätigkeiten.

Ergonomie

In Zeiten des mobilen Arbeitens können Übungen zur Kräftigung und Mobilisation des Körpers zur Erhaltung der Gesundheit und Prävention von haltungsbedingten Beschwerden beitragen.

Dieses Training ist für alle Versicherten der UKBW geeignet, insbesondere jedoch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die derzeit mobil arbeiten und nicht immer die optimalen Büromöbel haben.

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO_2-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung

Amtsblatt bzw. Lokalzeitung nicht erhalten?

Sollte die Verteilung nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de · www.gsvertrieb.de

Unser Vertrieb ist auch samstags für Sie erreichbar

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von
Montag bis Mittwoch, Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr · Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

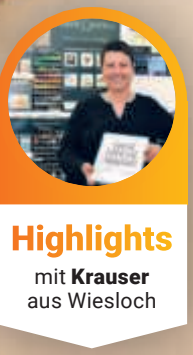
NUSSBAUM www.nussbaum-medien.de

kaufinBW

Für unsere Kleinen, die mal ganz groß werden wollen

Entdecke die vielfältige Auswahl an Schulranzen auf kaufinBW

Jetzt bestellen, liefern lassen und 10 % Cashback sichern.



Highlights
mit **Krauser**
aus Wiesloch

COOCAZOO Rucksack ScaleRale, FreakaSneaka Orange Blue: Rucksack für Schule, Freizeit und Sport mit stufenloser Höhenverstellung der Schulterträger über Drehmechanismus im Inneren des Rucksacks. Reißverschluss-Zipper, Schnallen und das Hand-Patch können ausgetauscht und dem Design des Rucksacks farblich angepasst werden.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
169,95 €

ergobag Schulrucksack-Set Neo IllumiBär ERG-SED-003-213: Der ergobag pack NEO kombiniert knallige, gemusterte Designs mit farbigen Reflektoren und fluoreszierenden Flächen. Ein zusätzliches Innenfach kann durch Klett je nach Wunsch entfernt und wieder eingesetzt werden. Das Netzfach mit Schlüsselring bietet Platz für Kleinigkeiten.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
269,99 €

Step by Step Schulranzenset 2IN1 PLUS, Soccer Team: Schulranzen 2IN1 PLUS im reflektierendem ORALITE-Material für Sicherheit im Straßenverkehr. Die Textilien bestehen zu 100% aus recycelten PET-Flaschen.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
239,00 €

ergobag Schultaschen-Set 5-tlg. HufBäreisen ERG-CSE-001-9Z7: Der ergobag Schulranzen cubo mit standfestem Boden ist großzügig mit Reflektormaterial ausgestattet, sodass ergobag-Träger auch bei Dunkelheit gut sichtbar sind.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
249,99 €

COOCAZOO Rucksack ScaleRale, Springman: Rucksack für Schule, Freizeit und Sport mit stufenloser Höhenverstellung der Schulterträger über Drehmechanismus im Inneren des Rucksacks. Reißverschluss-Zipper, Schnallen und das Hand-Patch können ausgetauscht und dem Design des Rucksacks farblich angepasst werden.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
119,95 €

Step by Step Schulranzenset CLOUD, Sparkling Pegasus 5-teilig: Einzigartiges EASY GROW SYSTEM: Schulranzen wächst von der 1. bis zur 4. Klasse mit. Abnehmbarer, höhenverstellbarer Brustgurt sowie abnehmbare Hüftflosse. Stabile Bodenplatte zum Schutz vor Schmutz und Nässe.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
249,00 €

ergobag Schultaschen-Set 5-tlg. Drunter und DrüBär ERG-CSE-003-9B6: Der ergobag Schulranzen cubo mit standfestem Boden ist großzügig mit Reflektormaterial ausgestattet, sodass ergobag-Träger auch bei Dunkelheit gut sichtbar sind.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
249,99 €

ergobag Schulrucksack-Set 6 tlg LiBäro 2:0 ERG-SET-002-9J9: Der ergobag Schulrucksack pack mit standfestem Boden ist großzügig mit Reflektormaterial ausgestattet, sodass ergobag-Träger auch bei Dunkelheit gut sichtbar sind.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
249,99 €

Satch Schulrucksack pack Off Road SAT-SIN-001-9X1: satch pack - der Klassiker. Ergomomisch, ökologisch, einfach gut durchdacht: dank seiner breiten Beckenflossen entlastet der satch pack den Rücken. Er lässt sich passgenau für jede Körpergröße zwischen 1,40 m und 1,80 m einstellen.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
119,99€

ergobag Schultaschen-Set Lumi WellenreitBär ERG-CSE-001-9Y2: Der ergobag Schulranzen cubo LUMI Edition ist aus einem ganz besonderen Stoff: Die fluoreszierenden Stoffteile sorgen für zusätzliche Sichtbarkeit bei Tageslicht. Der Kontur Klettie mit Wackelbild ist ein zusätzlicher Hingucker.

Krauser
Wiesloch

10 % CASHBACK
259,99 €

NUSSBAUM

kaufinBW ist ein Produkt von Nussbaum Medien
mit Betrieben in Weil der Stadt · St. Leon-Rot
Bad Rappenau Rottweil · Ebersbach an der Fils · Horb

www.nussbaum-medien.de

www.kaufinbw.de/schulranzen

TRAUER

Paul Schilling
Natursteine
der Erinnerung
74928 Hüffenhardt
Hüttigsmühle 1
Tel./Fax 0 62 68/12 71
74927 Eschelbronn
Rosengartenstraße 2a
Tel. 0 62 26/4 21 21
www.grabmalkunst-schilling.de

Ihr Bestatter im Neckartal
Odenwaldstr. 55 · 69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550
Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268 92 84 15
Bestattungshilfe Wuscher
jederzeit erreichbar!
Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich
und sprach: „Komm heim."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ilse Sigmann

geb. Karle

*** 13.4.1934 †30.6.2020**

Karl-Heinz
Hannelore
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 9. Juli 2020, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Hüffenhardt statt.
Danach gehen wir in aller Stille auseinander.

Foto: MilaDrumeva/iStock / Getty Images Plus

VERANSTALTUNGEN

Wir fördern individuelle Neigungen.

Realschulabschluss Berufsfachschule:
Mode und Design, Wirtschaft (Profil Werbung, Soziales), Farbe und Gestaltung

Abitur
Technisches Gymnasium, Profil: Gestaltungs- und Medientechnik
Wirtschaftsgymnasium, Profil: Wirtschaft
NEU: 6-JÄHRIGES BERUFSGYMNASIUM ab 8. Klasse

Fachhhochschulreife mit Berufsausbildung
> Grafik-Designer/in | > Mode-Designer/in

Fachhochschulreife
Technische Dokumentation (Profil Architektur, Film&Video)
Kfm. Berufskolleg mit **Übungsfirma**

Einkommensabhängiges Schulgeld ab 120 € / pro Monat

Akademie für Kommunikation | Frankfurter Str. 81 – 85
74072 Heilbronn | Fon 0 71 31 / 59 493-0
www.akademie-bw.de
5 Minuten vom Hbf HN / Wir sind eine bekenntnisfreie Schule

Info-Abend Mittwoch, 15.7.20, 18 Uhr

Schule & Ausbildung

Akademie für Kommunikation
Berufsbildende Schulen

Standort Heilbronn Hier will ich lernen

Nicht nur blättern, sondern auch scrollen

Bis zum 15.06. stellte Nussbaum Medien die Informationsversorgung in Ihrem Ort sicher, indem Sie Ihr Amtsblatt bzw. Ihre Lokalzeitung in Form eines ePapers ohne Hindernisse online lesen konnten. Möchten Sie auch im Urlaub oder unterwegs weiterhin Ihr Amtsblatt bzw. Ihre wöchentlich erscheinende Lokalzeitung online lesen?

Registrieren Sie sich jetzt auf www.lokalmatador.de/ePaper

NUSSBAUM www.nussbaum-medien.de

ÄRZTE

Med. Fachangestellte (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit gesucht!

Wir suchen für unsere Praxis ab sofort Verstärkung.

Voraussetzung:
gute EDV-Kenntnisse und gute Kenntnisse im Abrechungswesen.

Bei Interesse bitte schriftliche Bewerbung an:
Dr. Dr. med. Armin Bürk
Gundelsheimer Straße 25, 74906 Bad Rappenau
Telefon 07264-1051

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

Hier könnte Ihre ANZEIGE stehen!

UNTERRICHT

PRIVATUNTERRICHT PIRSCH
Qualifizierter Nachhilfe - und Förderunterricht

NEU BEI UNS 2020: SUMMER SCHOOL

PIRSCH'S SUMMER SCHOOL

Aufgrund der Coronakrise bieten wir erstmalig in diesem Jahr unser neues Programm an:

PIRSCH'S SUMMER SCHOOL

Wir bieten allen Schülerinnen und Schülern ab Klasse 4 die Möglichkeit an einem oder mehreren **Montagen** im **August** (3./10./17./24./31.8) an unseren individuellen Tagesmodulen (M,D,E,L,F,Span u.a.)zur Aufarbeitung Corona-bedingter Defizite teilzunehmen.

Altbewährt auch unsere

SOMMERFERIEN- INTENSIVKURSE

Mo 7.9. – Frei 11.9. (täglich 2 oder 4 Stunden)
Alle Fächer, Lerntechnik, Mathe, Deutsch, Latein, Englisch u.v.m.
Näheres zu beiden Programmen finden Sie auf www.privatunterrichtpirsch.de

Einzelunterricht während der Ferien nach Verfügbarkeit möglich.

Agl.-Daudenzell Wasseräckerweg 2 Tel. 06262 - 39 70 Waibstadt Hauptstraße 25 Tel. 07263 - 400 540
Gundelsheim Schlossstraße 17 Tel. 06269 - 4267066 Mosbach Hauptstraße 63 Tel. 06261 - 9198195
Email: info@privatunterrichtpirsch.de home: privatunterrichtpirsch.de

IMMOBILIEN

Wir beraten mit Abstand am besten.

Wir sind auch jetzt für Sie da -
persönlich & digital für Ihre kostenlose Einwertung.

ENGEL & VÖLKERS

Immobilienmakler Mosbach | 06261 - 936 60 10 | mosbach@engelvoelkers.com

Unser Herzenswunsch: Ein eigenes Haus im Umkreis von 25 km um Mosbach - gerne auch älter/ renovierungsbedürftig - für uns und unsere beiden Lausbuben. Vielleicht auch mit ELW für Oma & Opa. Sie haben was Passendes ?
Unsere Maklerin freut sich auf Ihren Anruf oder Email s.friedrich@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN Tel. 07261 / 40 620-16 www.garant-immo.de

Foto: BrianAJackson/iStock / Getty Images Plus

ANZEIGE

EXPERTENTIPP

ENERGIEAUSWEIS

Seit 2014 ist es Pflicht: das Vorlegen eines Energieausweises bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Wer dagegen verstößt, riskiert hohe Geldstrafen von bis zu 15.000 €. Betroffen von dieser Regelung sind sowohl Wohngebäude als auch Nichtwohngebäude. Bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Wohnung muss der Energieausweis des gesamten Hauses vorgelegt werden, diesen können Sie bei der Hausverwaltung erfragen. Selbstverständlich gibt es keine Regel ohne Ausnahme. Ausgenommen von der gesetzlichen Pflicht sind z.B. unter Denkmalschutz stehende Gebäude sowie „Abrisshäuser". Spätestens bei der Besichtigung muss der Energieausweis vorgelegt werden. Es gibt zwei Arten von Energieausweisen: den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs bilden die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre. Der Bedarfsausweis wird anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilien"-Makler informieren Sie gerne darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen - sprechen Sie uns an!

Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL und NTV

DIE **KÖNIGSKINDER** IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer. Werden Sie ein Königskind.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und **Dr. Barth**

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

Zukunftsgestalter und Zukunftsgestalterinnen aufgepasst!

Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen.

Aktuell befinden wir uns auf dem Weg parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Unser Ziel ist es, unsere zahlreichen Kunden und Partner bei deren Digital-Strategien zu unterstützen. Dafür entwickeln wir Kanäle und Umfelder für Information, Kommunikation und Transaktionen. Im Aufbau sind: Lokalmatador.de, kaufinBW.de, jobsucheBW.de, gemeinsamhelfen.de sowie diverse Apps.

NM 101

Experte in der Digital-/ Crossmedia-Vermarktung (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden / Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Konzeption und Key Account-Verkauf von crossmedialen Kampagnen mit Schwerpunkt auf unseren neuen und zukünftigen Digitalprodukten
- Ausbau der bestehenden Cross- und Upselling-Angebote
- Ausbau bestehender Kundenbeziehungen und Gewinnung von Neukunden über Crossmedia-Angebote
- Erste Ansprechperson für Großkunden mit digitalen Aufgabenstellungen

Ihr Profil

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium oder eine Ausbildung im relevanten Bereich
- Mehrjährige Erfahrung in der Vermarktung von digitalen Werbemitteln/Umfeldern sind zwingend
- Hohe Eigenmotivation zur individuellen Beratung unserer Kunden und zur Weiterentwicklung unserer Digital-Angebote

NM 102

Außendienst-Verkäufer in der Digital-/ Crossmedia-Vermarktung (m/w/d)

mit dem Schwerpunkt auf dem Online-Marktplatz kaufinBW
in Vollzeit (40 Stunden / Woche)
an den Standorten St. Leon-Rot und Weil der Stadt

Ihre Aufgaben

- Ausbau und Optimierung bestehender Kundenbeziehungen sowie Gewinnung von Neukunden für unseren Online-Marktplatz kaufinBW
- Begleitung und Beratung unserer Kunden vom Erstkontakt bis zum Vertragsabschluss
- Konzeption und Verkauf von crossmedialen Kampagnen mit Schwerpunkt auf unseren neuen, zukünftigen Digitalprodukten

Ihr Profil

- Abgeschlossene Kaufmännische Ausbildung bzw. ein entsprechendes Studium
- Mehrjährige Erfahrung im B2B-Verkauf ist zwingend, Erfahrungen im Werbe-/Anzeigenverkauf bzw. von digitalen Werbemitteln sind erwünscht
- Kundenorientierung, Organisationsfähigkeit und Einsatzbereitschaft

Wir bieten Ihnen

- Flache Hierarchie ohne lange Kommunikationswege
- Flexible Arbeitszeiten, betriebliches Gesundheitsmanagement
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen

Interesse geweckt?

Senden Sie uns eine Bewerbung mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin, Ihrer Gehaltsvorstellung und der entsprechenden Stellenkennziffer an folgende E-Mail-Adresse:

personal@nussbaum-medien.de

Bis bald!

NUSSBAUM

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

lokalmatador · BÜRGERAPP · jobsucheBW · kaufinBW · gemeinsamhelfen.de

Wir suchen ab sofort für unser Team Kreation einen

Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden / Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Designvorlagen für Print- und Onlinemedien
- Weiterentwicklung und Überwachung des Corporate Design
- Gestaltung von Eventausstattungen inkl. Briefing und Steuerung von Druckdienstleistern
- Qualitätskontrolle des Nussbaum Medien-Branding
- Bindeglied der Mediengestaltung der beiden Standorte St. Leon-Rot und Weil der Stadt

Ihre Qualifikationen

- abgeschlossene Berufsausbildung als Mediengestalter (m/w/d) oder gleichwertiger Abschluss, Berufserfahrung wünschenswert
- konzeptionelles Denkvermögen, ausgeprägte Kreativität und gute gestalterische Vorstellungskraft
- Gespür für gute Gestaltung und crossmediale Kommunikationskonzepte
- sehr gute Kenntnisse der Adobe Creative Cloud (InDesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat)
- Erfahrungen in der Umsetzung von Online-Werbemitteln
- gute Kenntnisse in Microsoft Office

Unser Angebot für Sie

- einen sicheren, langfristigen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Mitarbeiter an der Zukunft der lokalen Informationen
- maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen

Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an

personal@nussbaum-medien.de

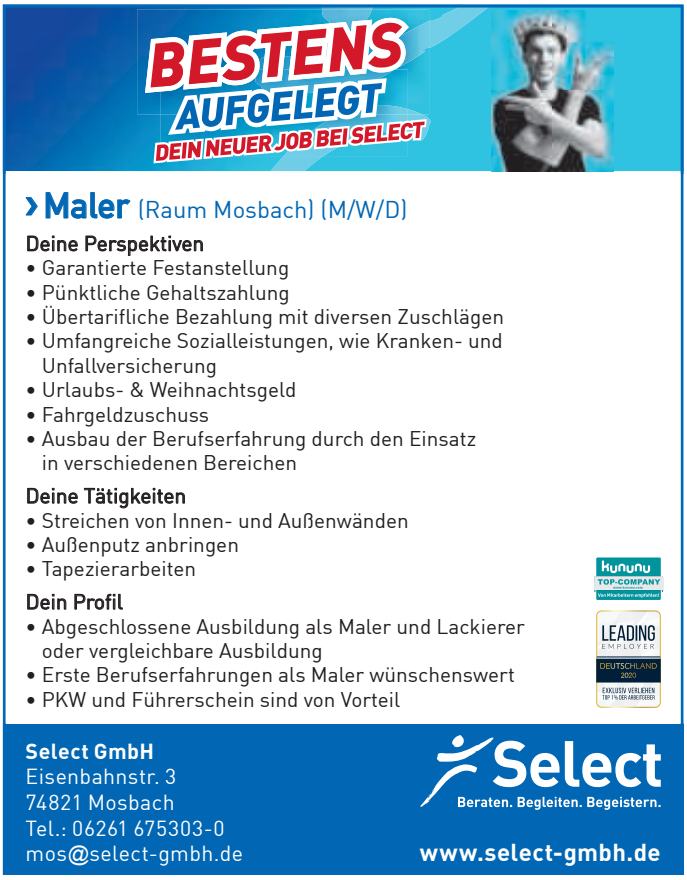
NUSSBAUM

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

STELLEN jobsuche BW

kw küchenwerkstatt
Möbel
Innenausbau
Schreinerei
HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß
SCHLAFEN
www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63

Suche
Möbelschreiner (m/w/d)
Reinigungskraft (m/w/d)
auf 450-€-Basis



› Maler (Raum Mosbach) (M/W/D)

Deine Perspektiven
- Garantierte Festanstellung
- Pünktliche Gehaltszahlung
- Übertarifliche Bezahlung mit diversen Zuschlägen
- Umfangreiche Sozialleistungen, wie Kranken- und Unfallversicherung
- Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- Fahrgeldzuschuss
- Ausbau der Berufserfahrung durch den Einsatz in verschiedenen Bereichen

Deine Tätigkeiten
- Streichen von Innen- und Außenwänden
- Außenputz anbringen
- Tapezierarbeiten

Dein Profil
- Abgeschlossene Ausbildung als Maler und Lackierer oder vergleichbare Ausbildung
- Erste Berufserfahrungen als Maler wünschenswert
- PKW und Führerschein sind von Vorteil

kununu TOP-COMPANY
LEADING EMPLOYER DEUTSCHLAND 2020

Select GmbH
Eisenbahnstr. 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 675303-0
mos@select-gmbh.de

Select
Beraten. Begleiten. Begeistern.
www.select-gmbh.de

Wir suchen zur Verstärkung: Steinmetz (m/w/d)

NATURSTEINWERK DIETZ
www.dietz-grabmale.de

- Individuelle Gestaltung nach Wunsch
- Ausstellung mit ca. 2000 Grabsteinen
- Fertigung vom Rohblock
- Natursteinimport

07266 / 91400 • 74912 Kirchardt

jobsuche BW
Das neue Stellenportal für Baden-Württemberg
www.jobsuchebw.de

Urlaub in der Heimat

NUSSBAUM Club

Weitere Hotel-Angebote finden Sie unter
www.lokalmatador.de/vorteilsclub

Anzeige

Traumhafte Ziele in Baden-Württemberg & Deutschland!

Animod: Multihotelgutschein

2 Nächte für 2 Pers. nur **99,98 €**

- 2 Nächte inkl. Frühstück für 2 Personen
- Traumhafte Ziele in Baden-Württemberg
- 3 Jahre lang gültig – maximale Flexibilität
- **Hotels unter www.animod.de/nussbaumclub**

Mehr Infos: www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-754

gültig bis: 01.06.2023 – Reservierung nach Verfügbarkeit

72270 Baiersbronn

Animod: Flair Hotel Sonnenhof

~~312 €~~ **134,99 €** p. P.

- 2 Nächte im Doppelzimmer mit Balkon für 2 Personen
- Täglich Frühstück vom Schlemmerbuffet & 4-Gang-Verwöhnmenü
- Auch für 5 & 7 Nächte buchbar
- Innenpool, Sauna & Ruheraum / Leihfahrräder & Parken (nach Verfügbarkeit)
- **Hotels unter www.animod.de/nussbaumclub**

Mehr Infos: www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-753

gültig bis: 01.06.2023 – Reservierung nach Verfügbarkeit

88074 Meckenbeuren/Liebenau

Ravensburger Spieleland Freizeitpark & Feriendorf

25 % auf Ihren Aufenthalt

- 1 Übernachtung inkl. 2 Tage Parkeintritt + Frühstück
- 25 % auf Ihren Feriendorf-Aufenthalt (Ferienhaus oder Forscher-Zelt) für die ganze Familie (2 Erwachsene und 2 Kinder)
- **Vorteil sichern unter www.spieleland.de/nussbaumclub**

Mehr Infos: www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-745

gültig: Ab sofort bis 12.09.2020 und 25.09.2020 bis 10.10.2020

Lösungswort:
Hotel-Kronasar

Teilnahmeschluss:
Sonntag, 19. Juli 2020

Europa-Park Gewinnspiel

Eine Übernachtung für 2 Erwachsene und 2 Kinder inkl. Frühstück und jeweils einen Tag Eintritt in den Europa-Park und nach Rulantica gewinnen!

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de oder in gut leserlicher Handschrift per Post oder ganz einfach nach einmaliger Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-717

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf **www.lokalmatador.de**, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Verlosungen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt

GARTENPARADIES

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/webcode/seite-96

Foto: fotolinchen/iStockphoto/Thinkstock

So blüht der Garten im Sommer und im ganzen Jahr

Wer Bäume, Sträucher und Stauden geschickt pflanzt, erfreut sich als Gartenbesitzer das ganze Jahr an einem grandiosen Wechselspiel von Farben.

Gewusst wie und wann
Hobbygärtner können das ganze Jahr pflanzen. Man sollte dabei allerdings immer die Wurzeln im Blick behalten.

Pflanzen und Bäume mit Erdballen sollten bis Mai im Boden sein. Gehölze und Rosen mit Topfballen können sogar im Hochsommer gepflanzt werden, brauchen dann aber regelmäßig eine Portion Wasser.

So mancher Gartenbesitzer hat eine Vision, wie sich seine grüne Oase entwickeln soll. Dabei lohnt es sich, seinen Pflanzkalender im Blick zu behalten. Sollen zukünftig Nadelgehölze oder immergrüne Laubbäume wie Eibe oder Lebensbaum den Garten oder Vorgarten schmücken, werden diese am besten im August oder September gepflanzt. So haben sie genügend Zeit einzuwurzeln.

Platz für Wurzelwachstum
Wer Sträucher wie den dekorativen Liebesperlenstrauch oder einen Apfelbusch pflanzt, sollte ihnen das Wachsen leicht machen. Undurchlässiger Boden sorgt für Staunässe bei starkem Regen und Wassermangel in trockenen Perioden.

Deshalb vor dem Pflanzen von Gehölzen den Boden mindestens bis in 50 bis 70 cm Tiefe lockern. Am besten die Pflanzkuhle über die Ausmaße der Pflanze hinaus lockern, damit sich die Wurzeln entspannt ausbreiten und leicht Wasser aufnehmen können.

Praktischer Tipp für Hobbygärtner
Das Pflanzloch zweimal so breit und tief ausheben, wie Wurzeln oder Ballen groß sind. Wer dann noch ein paar Schaufeln Sand-Erde-Mischungen dazugibt, fördert die Wasserdurchlässigkeit des Bodens.

Beim Ausheben des Pflanzloches größere Steine und Wurzeln entfernen. Und die Wurzeln vor dem Einpflanzen immer gut wässern. Stehen Gehölz oder Strauch im Pflanzloch, wird Erde aufgefüllt. Hierfür kann man das ausgehobene Erdreich verwenden und mischt am besten als Startdüngung noch reifen Kompost unter. Die Erde dann vorsichtig festtreten – und wieder wässern. Mehr Informationen finden Hobbygärtner in ihren Baumschulen vor Ort. (akz-o/red)

ROLLADEN
Longerich
- Fenstertechnik -
Ihr bester Partner für
■ verlässliche Beratung
■ sichere Montage
■ prompten Service
Haustüren
Garagentore
Terrassendach
Sonnenschutz
Rollläden
Markisen
Insektenschutz
Reparaturen
Schwarzacher Straße 7 ■ 74858 Aglasterhausen
Tel. 06262 859 ■ Fax 06262 6440 ■ www.rolladen-longerich.de

Schnell und einfach zur eigenen Zisterne

Nur einen kleinen Teil des Wassers im Haushalt verwenden wir für Zwecke, die Trinkwasserqualität erforderlich machen.

Den weitaus größeren Anteil spülen wir durch die Toilette und die Waschmaschine oder nutzen ihn zur Gartenbewässerung.

Das verursacht nicht nur hohe Wasser- und Abwasserkosten, sondern belastet auch die Grundwasserressourcen, die nicht überall in Deutschland in gleicher Menge und Qualität verfügbar sind.

Eine Regenwassernutzungsanlage kann genügend Wasser von den Dachflächen einfangen und speichern, um den Trinkwasserverbrauch drastisch zu senken.

Installation leichter als gedacht
Anlagen zur Regenwassernutzung lassen sich mit überschaubarem Aufwand einbauen. Tipps und Infos zur Planung und zur richtigen Dimensionierung gibt die Fachvereinigung Betriebs- und Regenwassernutzung e.V. Etliche Hersteller bieten heute komplette Systeme an, die das Wasser vom Dach filtern, sicher speichern und für eine vollautomatische Verteilung an den angeschlossenen Zapfstellen sorgen. Zisternen gibt es etwa aus Beton oder Kunststoff. Die Verlegung eines zweiten Leitungsnetzes zur Waschmaschine und zu den WC-Spülungen im Haus ist meist relativ einfach durchzuführen. (djd/red)

Foto: Roxana_ro/iStock/Thinkstock

GESCHÄFTSANZEIGEN

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart
Stühle, Eckbänke und Garnituren neu beziehen
Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
Tel. 07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de
www.rehn-und-sohn.de

Lokale Coupons
Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf **www.lokalmatador.de/vorteilsclub** einsehen.

NUSSBAUM CLUB

Lasertag Sinsheim
In der Au 1
74889 Sinsheim
Tel. 07261 9714014
www.lasertagsinsheim.de

Lasertag Sinsheim
Spiel dein Spiel! In einer spannenden und sagenhaften Kulisse inmitten alter Ruinen im Dschungel.

GRATIS 6 spielen 5 zahlen*

*egal für welche Spielzeit. Das Angebot gilt für 1 Stunde, 1,5 Stunden und 2 Stunden. Termine müssen im Vorfeld schriftlich vereinbart werden (Homepage). Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Gültig bis 31.12.2024

NUSSBAUM CLUB

Lasergame Heilbronn
Schiedstr. 40
74206 Bad Wimpfen
Tel. 0163 2611440
lasergame-heilbronn.de

Lasergame Heilbronn
Mit unserem Fun-System Helios 2 von Zone Lasertag darfst du schon ab 12 Jahren oder ab einer Körpergröße von 1,40 m spielen. Mit unserem Tactical-System von Hi-Tech dürft ihr ab 16 Jahren spielen. Es erfordert genaues Zielen und taktische Spielzüge.

GRATIS 6 spielen 5 zahlen*

*egal für welche Spielzeit. Das Angebot gilt für 1 Stunde, 1,5 Stunden und 2 Stunden. Termine müssen im Vorfeld schriftlich vereinbart werden (Homepage). Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Gültig bis 31.12.2024

Nussbaum CLUB

GOLFANLAGE GOLFOASE PFULLINGER HOF
Pfullinger Hof 1
74193 Stetten
Tel. 07138 67442
www.golfoase.de

Akademie Golfoase - Golf lernen
Die Akademie Golfoase Pfullinger Hof, mit seinem erfahrenen Golflehrer Malte Brenner, bietet Golf-Interessierten jede Woche Schnupperkurse an.

15 €* pro Person, anstatt regulär 19 € pro Person

*Schnupperkurs bei der Akademie Golfoase Pfullinger Hof. Den Vorteil gewähren wir das ganze Jahr über. Er ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Der Coupon muss vorgelegt werden.

Nussbaum CLUB

GOLFANLAGE GOLFOASE PFULLINGER HOF
Pfullinger Hof 1
74193 Stetten
Tel. 07138 67442
www.golfoase.de

GOLFCLUB GOLFOASE
Die „Golfoase Pfullinger Hof“ ist ein familiärer und aktiver Golfclub für allen Altersklassen. Golfeinsteigern wie auch Single-Handicapern bietet er sportliche Herausforderungen.

15 € Nachlass 40 €/p.P anstatt regulär 55 €

Bei Vorlage des Gutscheins erhalten Sie bei uns von Montag bis Freitag ein 18-Loch-Tagesgreenfee (inkl. Drivingrange und Akademieplatz). Den Vorteil gewähren wir das ganze Jahr über. Er ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Der Coupon muss vorgelegt werden.